

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental

Ausgabe Nummer 11

Donnerstag, 15. März 2018



Frühjahrskonzert

MV Hilpertsau lädt ein
am Samstag, 19.30 Uhr,
Ebersteinhalle Obertsrot

→ weiter Seite 19

Schadstoffmobil

steht auf dem Färbertorplatz
am Samstag von 11 - 14 Uhr-
für problematische Abfälle

→ weiter Seite 7

ZUM 30. MAL IN GERNSBACH

Puppentheaterwoche

Die beliebte Veranstaltungsreihe feiert Jubiläum und startet
am Freitag mit „Wilde Reise durch die Nacht“.

→ weiter Seiten 2 und 3

Wildschwein-Essen

am Sonntag ab 11.30 Uhr
in der Staufenberghalle,
Musikverein Staufenberg

→ weiter Seite 21

Sternwanderung

775 Jahre Pfarrei Gernsbach:
verschiedene Startpunkte,
Abendlob 17 Uhr St. Marien

→ weiter Seite 22 und 23

30. GERNSBACHER PUPPENTHEATERWOCHE VOM 16. BIS 24. MÄRZ

Karten für einige Vorstellungen sind noch erhältlich

Die Vorfreude steigt. Die alljährliche Puppentheaterwoche, ein Höhepunkt im Kulturkalender von Gernsbach, steht bevor und mit dem 30. Geburtstag der beliebten Veranstaltungsreihe feiert die alte Amtsstadt in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum.

Zwei Wochen vor Ostern öffnet sich am 16. März für eine Woche lang der Vorhang für „großes Theater auf kleinen Bühnen“ mit einem reichhaltigen Programm für ein generationenübergreifendes Publikum. Bühnen aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland präsentieren an insgesamt 24 Vorstellungen die scheinbar grenzenlosen Möglichkeiten des Puppentheaters, für die passionierte Fans seit vielen Jahren von weit her ins Murgtal anreisen. Die Jubiläumshighlights sind vielfältiger Art. Die Zuschauer erwartet neben den Kinder-, Gruppen-, Familien- und Erwachsenen-Vorstellungen ein Workshop sowie eine begleitende Ausstellung im Foyer der Stadthalle.

Kurz nach Vorverkaufsstart Anfang Februar waren bereits mehrere Veranstaltungen ausverkauft. Puppenspielfreunde und Interessierte können dennoch noch Karten für die folgenden Stücke erwerben:

Am **Freitag, 16. März, um 20 Uhr** startet die Puppentheaterwoche mit dem Stück **„Wilde Reise durch die Nacht“**. Das Puppentheater Magdeburg nimmt die Zuschauer mit auf einen wilden Sinnestrip quer durch das zeichnerische Universum Gustave Dorés. Mit zwölf Jahren ist Gustave eindeutig zu jung, um zu sterben. So macht er sich auf, um sechs scheinbar unlösbare Aufgaben zu bewältigen. Besteht er die Prüfungen, packt der Knochenmann die Sense wieder ein.

Am **Sonntag, 18. März**, präsentiert das marotte Figurentheater aus Karlsruhe das Kinderstück **„Kuh Lieselotte“**. Um **11.15 Uhr** und um **15 Uhr** können Kinder ab vier Jahren die Kuh Lieselotte auf ihren Abenteuern mit der Bäuerin und dem Postboten Heiner begleiten. Anfangs eifersüchtig auf den Postboten Heiner, weil der sich so gut mit der Bäuerin versteht, merkt die Kuh Lieselotte, dass sie nun zwei dicke Freunde hat.



„Kuh Lieselotte“. Foto: marotte Figurentheater

Janoschs Kinderbuchklassiker **„Die Fiedelgrille und der Maulwurf“** wird am **Dienstag, 20. März, um 15 Uhr** spannend und liebevoll vom Figurentheater Hattenkofer inszeniert. Die kleine Grille begeistert den ganzen Sommer über alle Tiere auf der Wiese mit ihrer wunderbaren Geigenmusik. Aber als der Winter einbricht und der erste Schnee fällt, kuschelt sich jeder in sein eigenes Haus und knabbert an seinen Vorräten. Nur die Grille bleibt zurück und keiner ist bereit, ihr zu helfen. Da lädt der Maulwurf die Grille zu sich ein, sie kochen und die Grille macht Musik. Was für eine schöne Zeit.



„Die Fiedelgrille und der Maulwurf“. Foto: Figurentheater Hattenkofer

Ein „schwarzes Schaf“ ist man nicht, man wird dazu gemacht. Auf dieser Erfahrung basiert die Geschichte vom Theater Laku Paka, die am **Mittwoch, 21. März, um 15 Uhr** unterhaltsam zeigt, wie Konflikte in einer Herde entstehen und bewältigt werden können. In **„Schwarze Schafe leben besser“** bebildern ausdrucksstarke Figuren, ein wandlungsfähiger Schäferwagen und fröhliche Mitmachlieder eine rasante Fabel für Kinder ab vier Jahren. Am Ende steht fest: Alle Schafe sind klug - die einen vorher, die anderen nachher.



„Schwarze Schafe leben besser“.

Foto: Theater Laku Paka

Am **Mittwoch, 21. März**, erwartet Zuschauer ab 14 Jahren um **20 Uhr** das Stück „**Schlafes Bruder**“, inszeniert vom Theatrium Figurentheater Dresden. Es ist die Geschichte eines Musikers, dessen ungewöhnliches Musikertalent nicht erkannt und extremes Menschsein nicht akzeptiert wurde, dessen ungewöhnliche Liebe sich nicht erfüllte und in die Verweigerung jeglichen Schlafes bis zum Tode mündete, weil er erkannt zu haben glaubte: Wer schläft, liebt nicht.



„Schlafes Bruder“. Foto: Theatrium Figurentheater Dresden

Zwei kleine freche Mäuse und ein großer mächtiger Löwe, der seinen Mittagsschlaf hält. Zack, schon ist eine der Mäuse gefangen und baumelt über dem riesigen Maul des Löwen. Mit viel Witz und Selbstvertrauen überredet sie den Löwen, sie wieder frei zu lassen. Am nächsten Tag verletzt sich der Löwe. Ein Dorn steckt tief in seiner Pranke. Die tapfere Maus hört von seiner Not und beschließt, ihm zu helfen. Wie sie das anstellt, das verrät das Theater Fithe am **Donnerstag, 22. März**, um **15 Uhr** im Stück „**Der Löwe und die Maus**“ für Kinder ab vier Jahren.



„Der Löwe und die Maus“. Foto: Theater Fithe

Stellen Sie sich vor, Sie bauen ein Haus, aber mangels an Zement stürzt es wieder ein. Sie stecken knietief im Matsch, Champignons wachsen aus Ihrer feuchten Kleidung - das einzig Essbare weit und breit - und über Ihnen steht diese dunkle Regenwolke. Da sehen Sie auf einem Hügel in der Ferne hinter einer weißen Mauer einen alten Friedhof. Und Sie beschließen, auf die andere Seite zu gehen. Nicht so, wie Sie jetzt denken. Es ist eine Geschichte über das Leben. Dem Ensemble Materialtheater ist mit dem Stück „**Der Friedhof oder das Lumpenpack von San Cristóbal**“ ein poetisch-beklemmender Beitrag zur Flüchtlingsdebatte gelungen, der am **Donnerstag, 22. März**, um **20 Uhr** in der Stadthalle Gernsbach gezeigt wird.



„Der Friedhof oder das Lumpenpack von San Cristóbal“.

Foto: Ensemble Materialtheater

Am **Freitag, 23. März**, um **15 Uhr** präsentiert die Hör- und Schaubühne Stuttgart das Stück „**Aprikosenzeit**“ für Kinder ab sechs Jahren. Während eines Gewitters entdeckt Gärtner Lavalle im Gartenhäuschen plötzlich einen vornehm gekleideten Herrn mit einem langen Bart - Conte Luigi, seines Zeichens Zwerg und äußerst schlecht gelaunt. Kein Wunder, liebt er doch des Zwergenkönigs Tochter Vanessa, die er aber nur heiraten darf, wenn er zuvor in der Menschenwelt ein Rätsel gelöst hat. Gelingt ihm dies nicht, kann er nie wieder zurückkehren ins Zwergenreich und es passiert vielleicht sogar noch Schlimmeres!



„Aprikosenzeit“.

Foto: Hör- und Schaubühne Stuttgart

Die Gernsbacher Puppentheaterwoche wird gefördert durch den Landesverband Freier Theater Baden-Württemberg e. V. aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst und von 21 Sponsoren aus und um Gernsbach unterstützt.

Alle Aufführungen finden in der Stadthalle Gernsbach, Badener Straße 1, statt. Nutzen Sie für die Anreise die Stadtbahn S8 und S81. Vom Haltepunkt Gernsbach-Mitte sind es nur wenige Minuten zu Fuß zum Aufführungsort. Für die Abendveranstaltungen können Sie ihren Sitzplatz bereits beim Kartenkauf wählen. Den Sitzplan finden Sie bei der jeweiligen Veranstaltung unter www.gernsbach.de/puppentheaterwoche im Veranstaltungskalender sowie im Programmheft.

Veranstaltungstickets erhalten Sie im Kulturamt der Stadt Gernsbach sowie auch deutschlandweit im Vorverkaufsstellennetz von ReserviX oder bequem online unter www.reservix.de oder www.gernsbach.de. Sie können Ihre Tickets direkt nach Hause bestellen oder bei Bedarf sogar bequem sofort mit der print@home-Funktion ausdrucken. Sie wollen kommen? Gerne! Weitere Infos, Gruppenvorstellungen, das Programmheft und die Eintrittskarten gibt es beim **Kulturamt Gernsbach**, Igelbachstraße 11, Telefon 644-44, Telefax 644-64, E-Mail: kulturamt@gernsbach.de. Das Programm steht auch zum Herunterladen im Internet bereit unter www.gernsbach.de/puppentheaterwoche

Freche neue Beziehungskomödie: Auf dünnem Eis

Die aktuelle Eigenproduktion des Theaters in der alten Turnhalle ist eine fulminante Beziehungskomödie: „Auf dünnem Eis“, das neue Stück des französischen Erfolgsautors Eric Assous, bietet Szenen einer Ehe - frisch, witzig und frech. Die nächsten Aufführungen finden am Freitag, 23. und Samstag, 24. März, jeweils um 19.30 Uhr sowie am Sonntag, 25. März, um 18 Uhr statt.

Für die weibliche Hauptrolle „Karine“ konnte Adelheid Theil, wohlbekannt aus der SWR-Produktion „Die Fallers“, gewonnen werden. Hendrik Pape spielt ihren Lebenspartner „Didier“. Regie führt Thomas Höhne.

Karine und Didier sind ein ganz normales Paar. Sie haben sich gerade „Die Brücken am Fluss“ mit Meryl Streep und Clint Eastwood angeschaut. Und jetzt fragt Karine sich, ob man bei einem Partner bleiben sollte, auch wenn man ihn nicht mehr so liebt wie zu Beginn? Er fragt sich gar nichts. Er möchte einfach nur schlafen. Doch Karine bleibt hartnäckig: Sind sie noch ineinander verliebt? Und wenn nicht, was hat sie ins Schleudern gebracht? Und ist es dann möglich, wieder



Die Darsteller Adelheid Theil und Hendrik Pape. Foto: Theater in der alten Turnhalle

in den Zustand vor diesem schleichen- den Auseinanderleben zurückzukehren?

Mit aller Macht ihrer Fantasie stemmen die zwei sich gegen den Verlust ihres Glückes, doch der Kampf fürs Zusammenbleiben treibt sie in immer absur- dere und außerordentlich komische Situationen. Zwei Menschen, die sich bis ins intimste Detail kennen, sich pro-

vozieren und doch nicht voneinander lassen können. Die Zuschauer können sich auf einen äußerst unterhaltsamen Abend freuen mit brillanten Dialogen, bei denen so manches erfahrene Paar sich wiedererkennen dürfte ...

Eintritt: 16 Euro, ermäßigt mit Berechtigung 12 Euro. Weitere Aufführungstermine auch unter www.alteturnhalle.de

Antrittsbesuch



In der vergangenen Woche empfing Bürgermeister Julian Christ den Bundestagsabgeordneten Kai Whittaker. Bei dem gemeinsamen Gespräch ging es unter anderem um Fragen des Hochwasserschutzes sowie der Digitalisierung. „Mir als Bürgermeister ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Stadt und Bund wichtig“, so Bürgermeister Christ über das Treffen. Foto: Stadt Gernsbach

Tonbildschau über die Schweiz



Josef Kern zeigt in einer Tonbildschau am Mittwoch, 21. März, um 18.30 Uhr im MediClin Reha-Zentrum Impressionen aus den grandiosen Landschaften der Schweiz. Die Reise beginnt bei Stein am Rhein und führt ins Appenzellerland und nach Niederurnen. Nach Überquerung von Klausenpass, Sustenpass, Furkapass und Grimselpass geht es ins Rhönental und nach Saas-Fee und zum Schluss nach Zermatt. Eintritt 3,50 Euro. Foto: Kern

1. Einsatz des Teams „Aufsuchende Jugendarbeit“

Vergangenen Freitag fand ab 22 Uhr der erste unangekündigte Einsatz des Teams „Aufsuchende Jugendarbeit“ am Salmenplatz statt. Das Team gehört zu dem Maßnahmenbündel, auf das sich die Stadt Gernsbach und das Polizeirevier Gaggenau verständigt haben, um die Situation am Salmenplatz nachhaltig zu verbessern.

Seitens der Stadt waren der Leiter des Ordnungsamtes, Kevin Stolle, die Mitarbeiter des Kommunalen Ordnungsdienstes Oliver Blum und Annette Romoser sowie Mathias Winter und Kerstin Roth-Frenzel vom Jugendhaus vertreten. Außerdem nahmen der Jugendsachbearbeiter des Polizeireviers Gaggenau, Georg Bierbaums, Sabine Geiges für den Präventionsverein „Lebenswertes Murgtal“ und der Leiter der Fachstelle Sucht, Wolfgang Langer, am Gespräch mit den Jugendlichen teil.

Das Team suchte alle bekannten Jugendtreffpunkte im Bereich des Salmenplatzes, der Handelslehranstalt bis hin zur S-Bahn-Station Gernsbach-Mitte auf, traf an diesem Abend allerdings nur wenige Jugendliche oder junge Erwach-



Die Mitglieder des Teams „Aufsuchende Jugendarbeit“ erstmals gemeinsam unterwegs: Oliver Blum, Annette Romoser, Sabine Geiges, Wolfgang Langer, Mathias Winter, Georg Bierbaums, Kerstin Roth-Frenzel (von links). Es fehlt Kevin Stolle. Foto: Stadt Gernsbach

sene an. Ihr Verhalten gab keinen Anlass zu Kritik. Die Teammitglieder nutzten die Gelegenheit, um die Jugendlichen auf die Ruhestörungsproblematik anzusprechen.

„Es gibt aktuell nach wie vor Hinweise der Anwohnerschaft auf Ruhestörungen, so durch unnötiges Hin- und Herfahren mit Mopeds oder Rollern“, berichtet Kevin Stolle. Weitere unan-

gekündigte Einsätze des Teams wird es daher geben, dazu wie bislang Fuß- und Fahrzeugstreifen der Polizei und des Kommunalen Ordnungsdienstes. Auch die Möglichkeiten des Ordnungswidrigkeitenrechts sollen konsequent genutzt werden. „Wir bleiben am Ball“, sagt Bürgermeister Julian Christ. „Entscheidend ist, dass jetzt alle Beteiligten an einem Strang ziehen.“

Kinderhaus Staufenberg in Aktion



Die Kinder des 5er Clubs vom Kinderhaus Staufenberg haben die Kirchliche Öffentliche Bücherei in Gernsbach besucht. Die Kinder hatten hier Gelegenheit, die Räumlichkeiten und das ihrem Alter entsprechende vielfältige Medienangebot spielerisch kennenzulernen. Sie gingen dazu auf Entdeckungstour und konnten ganz selbstständig nach Herzenslust schmökern. Zum Abschluss las Birgitt Schürmann den Kindern noch eine spannende Geschichte aus dem Buch „Hände weg von diesem Buch“ vor. Das gesamte Team der Bücherei sorgte für einen aufregenden Vormittag.

Foto: Stadt Gernsbach

Stadtanzeiger Gernsbach

Abgabe über Ostern

Der Annahmeschluss für die Stadtanzeigerausgabe der **Kalenderwoche 13** wird auf

Freitag, 23. März, 11 Uhr,

(erscheint am Mittwoch, 28. März)

sowie für die **Kalenderwoche 14** auf

Donnerstag, 29. März, 15 Uhr,

(erscheint am Donnerstag, 5. April)

vorverlegt. Später eingereichte Manuskripte oder E-Mails können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

NOS-Nutzer können für die KW 13 bis Sonntag, 25. März, um 22 Uhr und für die KW 14 bis Montag, 2. April, 22 Uhr, Texte einstellen.

Vorschlagsliste

Die Amtszeit der Schöffen und Jugendschöffen läuft in diesem Jahr aus. Es obliegt den Gemeinden, für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023 geeignete Personen für dieses verantwortungsvolle Ehrenamt vorzuschlagen. Die Vorschlagsliste soll alle Gruppen der Bevölkerung angemessen berücksichtigen.

Das Schöffenamts verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen der anstrengenden Tätigkeit in der strafgerichtlichen Hauptverhandlung - körperliche Eignung. Die Schöffen bringen das Rechtsbewusstsein und die Wertvorstellungen der Bevölkerung in die Hauptverhandlung ein. Sie üben das Richteramt in vollem Umfang und mit gleichem Stimmrecht wie die Berufsrichter aus.

Das Mindestalter liegt bei 25 Jahren, das Höchstalter bei 69 Jahren. Die vorgeschlagenen Personen sollten seit einem Jahr in Gernsbach wohnen und die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Juristische Kenntnisse sind für die Ausübung des Schöffenamtes nicht erforderlich. Ihre Aufgabe im Strafverfahren ist es, die spezifische Sicht der Laien bei der Beweiswürdigung, bei der Entscheidung über die Schuldfrage und der Strafbemessung einzubringen. Erfahrungen in der Jugenderziehung sind bei Jugendschöffen zusätzlich erwünscht.

Detaillierte Informationen enthält die Broschüre „Leitfaden für Schöffen“. Diese können Sie im Internet herunterladen unter www.justiz-bw.de (Service/Broschüren) oder im Rathaus erhalten.

Falls Sie an einem Schöffenamts interessiert sind, setzen Sie sich bitte mit der Stadtverwaltung in Verbindung: Christine Lukas, Rathaus, Igelbachstraße 11, Zimmer 008, Telefon 644-924, E-Mail: christine.lukas@gernsbach.de

FALSCH VERSTANDENE TIERLIEBE

Wildtiere bitte nicht füttern

Gut und gut gemeint sind häufig zwei Paar Stiefel. Das gilt auch für das Füttern von wildlebenden Enten und anderen Wasservögeln wie Schwänen. Man tut den Tieren und der Natur damit keinen Gefallen, denn die Nahrungsabgabe schadet meist mehr als sie nützt. Deshalb gilt: Lieber beobachten als füttern.

Die Wasservögel auf der Murg, den Kurparkseen und anderen Gewässern in Gernsbach finden das ganze Jahr hindurch genügend zu fressen, wenn nicht gerade eine geschlossene Eisdecke besteht oder längere Zeit viel Schnee liegt. Dennoch kommen sie natürlich herangeschwommen oder gewatschelt, wenn sie sehen, dass da jemand mit einer Tüte steht. Da ähneln Enten und Co. uns Menschen: Es ist einfach bequemer, sich bedienen zu lassen, als sich selber etwas zu suchen.

Vor allem regelmäßiges und intensives Füttern verursacht viele Probleme. So verlieren die Tiere ihre Scheu und geben ihre natürliche Fluchtdistanz auf. Sie werden dann häufiger Opfer im Straßenverkehr oder von Hunden. Werden die Vögel im Wasser gefüttert, wird unweigerlich das Gewässer verschmutzt. Ein Teil der angebotenen Nahrung sinkt nämlich zu Boden und verfault dort. Dabei werden große Mengen an Sauerstoff verbraucht, der Fischen und anderen

Wassertieren fehlt. Auch wird das Algenwachstum gefördert und im schlimmsten Fall kann ein Gewässer „umkippen“.

Oft wird aus Unwissen auch das Falsche gefüttert wie zum Beispiel Brot. Es enthält für die Vögel zu viel Salz und quillt im Magen auf. Fressen Enten und Schwäne regelmäßig Brot, führt das zu einer Mangelernährung, die sie anfälliger für Krankheiten macht. Völlig tabu sind natürlich verdorbene oder verschimmelte Lebensmittel!

Auch an Land bleiben beim Füttern oft Essensreste übrig. Diese locken dann Ratten, Füchse oder Wildschweine an. Wer dennoch ab und an füttern möchte, sollte unbedingt darauf achten, nur wenig zu geben und dann am besten Wasservogelfutter aus dem Fachhandel.

Tauben füttern ist verboten

In vielen Städten ist es verboten, Wasservögel zu füttern, in Gernsbach (bislang) nicht. Was nach Paragraph 12 der Polizei-Verordnung der Stadt Gernsbach allerdings besteht, ist ein generelles Taubenfütterungsverbot. Wer sich nicht daran hält, begeht eine Ordnungswidrigkeit und kann mit einem Bußgeld belangt werden. Ziel ist, die Schäden und Gefahren zu verringern, die von Taubenkot für Gebäude und die menschliche Gesundheit ausgehen. Auch hier ist es außerdem im Interesse der Tiere, sie nicht zu füttern.



Wasservögel wie hier die drei Enten im Kurpark finden das ganze Jahr über genügend zu fressen. Ein Füttern ist deshalb unnötig und häufig sogar schädlich. Foto: Stadt Gernsbach.

Schadstoffmobil macht Halt auf dem Färbertorplatz

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt macht darauf aufmerksam, dass das Schadstoffmobil am Samstag, 17. März, von 11 bis 14 Uhr in Gernsbach auf dem Färbertorplatz für die Annahme problematischer Haushaltsabfälle sowie kleiner Elektro- und Elektronikgeräte bereitsteht. Das Abstellen von Abfällen vor Beginn und nach Ende der Sammlung ist nicht gestattet. Die Abgabezeiten beim Schadstoffmobil sind einzuhalten.

Angenommen werden im Haushaltsbereich angefallene Dispersionsfarben, Lacke und andere umweltschädliche Chemikalien von Abbeizmitteln über Klebstoffe und Pflanzenschutzmittel bis hin zu Waschmitteln und WC-Reinigern. Darüber hinaus können bei der Sammlung Altmedikamente, Batterien, CDs und DVDs sowie Speiseöle und -fette sinnvoll entsorgt werden. Kleine Elektro- und Elektronikgeräte, wie PC-Laufwerke, Drucker, Telefone, Bohrmaschinen, Bügeleisen, Kaffeemaschinen sowie Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen können ebenfalls beim Schadstoffmobil zur umweltgerechten Entsorgung abgegeben werden. Batterien und Akkus, die nicht fest in die Elektrogeräte eingebaut wurden, sind vorab aus den Geräten zu entfernen und können ebenfalls angeliefert werden. Altöl wird trotz der Rücknahmepflicht durch den Handel auch bei der

Problemstoffsammlung angenommen, dies allerdings kostenpflichtig für 0,50 Euro je Liter.

Nicht angenommen werden beim Schadstoffmobil große Elektrogeräte wie Waschmaschinen, Mikrowellengeräte, Kühlgeräte, Fernseher und sonstige Monitore. Diese Großgeräte sind kostenlos bei den stationären Sammelstellen des Landkreises Rastatt Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ in Gaggenau-Oberweier und Wertstoffhof in Bühl-Vimbuch (Hurststraße 20) zu den jeweiligen Öffnungszeiten abzugeben. Auch Zement- und Klebersäcke gehören nicht zur Problemstoffsammlung. Diese Abfälle sind als Bauschutt zu entsorgen.

Asbesthaltige mineralische Abfälle und Mineralwolleabfälle sind von der Abgabe bei der Problemstoffsammlung ebenfalls ausgeschlossen. Annahmestelle für diese Abfälle ist die Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“. Mineralwolle wird in kleinen Mengen auch beim Wertstoffhof in Bühl-Vimbuch angenommen. Die Voraussetzungen für die Anlieferung teilt der Abfallwirtschaftsbetrieb auf Anfrage mit. Selbstverständlich können auch die anderen Haltepunkte des Schadstoffmobils im Landkreis Rastatt angefahren werden. Termine und Standorte sowie weitere Informationen zum Thema lassen sich über die Abfall-App sowie den Internetauftritt unter www.awb-landkreis-rastatt.de abrufen und unter Telefon 07222 381-5555 erfragen.

KIRCHL OBERTSROT

Rock-Konzert mit Keith Hawkins

Keith Hawkins stammt aus Roturua in Neuseeland. Seit vielen Jahren tritt der Vollblutmusiker in Deutschland mit seinem Soloprojekt „Keith Hawkins“ oder auch als „Keith Hawkins Band“ auf und am Samstag, 17. März, ist er um 20 Uhr im Kirchl.

Stilistisch bewegt sich seine Musik neben einem umfangreichen Coverrepertoire (Bob Marley, Janis Joplin, Johnny Cash und vielen mehr) zwischen Reggae, Rock und Soul, welches ihren teils ge-

sellschaftskritischen, teils gefühlvollen Botschaften auf unvergleichliche Weise Ausdruck verleiht. Es finden sich aber auch viele Songs über die Liebe in Keith Hawkins Repertoire, die er allerdings lieber "positive Songs" nennt. Es ist ein musikalischer Aufruf an alle Menschen zu mehr Toleranz, Miteinander und Akzeptanz. Bestes Beispiel ist hierbei sein berühmtester Song „Unity“. Das Ticket kostet 8 Euro. Reservierung unter E-Mail: tickets@kultur-im-kirchl.de, bitte eine halbe Stunde vor Beginn einlösen.

Sperrmüllbörse:

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-732 durchgegeben werden. Annahmeschluss ist Montag, 15 Uhr.

Angebot der Woche

1. Sitzsack, 1,5 Jahre alt, original "Fatboy", groß, rot, ca. 9 kg, Hülle waschbar; Bettgestell ohne Matratze, Rollrost, 1,40 x 2 m, Wildeiche-Optik, mit Kopfstütze, teilweise weiß abgesetzt, Telefon 6492991 (ab 16 Uhr)
2. Gefriertruhe "Zanussi", Telefon 50092
3. Schönes Eisendoppelbett, 1,80 x 2 m; ältere Couch, 1,80 m lang, Velours graublau, gut erhalten, an Selbstabholer, Telefon 40320
4. Ein Herren- und ein Damenfahrrad, Telefon 2215
5. Ältere Waschmaschine, voll funktionsfähig; zwei Mountainbikes 26er, Damen und Herren, Telefon 0162 9439743
6. Elektrische Nähmaschine "Pfaff", voll funktionsfähig, Telefon 07083 527068
7. Holztisch, 80 x 140 cm; Holzbank; drei Sessel mit Auflage, Telefon 07083 8763

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach
Herausgeber: Stadt Gernsbach
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0, Fax 07224 64464
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge
Druck und Verlag:
NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co.KG
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Vereinbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11
76593 Gernsbach
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20
71263 Weil der Stadt
Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau
Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau
Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232
E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de

Informationen, Beratungs- und Freizeitangebote

Schwarzwaldstraße 11, Telefon 1584,
E-Mail: kjhgersnbach@web.de und
jugendhaus@gernsbach.info, Face-
book: Jugendhaus Gernsbach

Projekt zur Suchtprävention

Ab sofort schließt der offene Treff für Mädchen, der montags um 18 Uhr beginnt, bereits um 19.30 Uhr, da wir ein Projekt zur Suchtprävention machen, das mit einer festen Gruppe von Interessentinnen stattfindet. Unter dem Titel „Was hat denn das mit Sucht zu tun?“ erhalten die Mädchen Einblicke in die Themen Risiko- und Schutzfaktoren bezüglich Suchtgefährdung, beschäftigen sich unter anderem mit ihrem Selbstbild sowie eigenen Stärken und Zielen. Damit das hierfür notwendige Vertrauensverhältnis bewahrt wird, findet dieses Projekt zur Suchtprävention in einer festen Gruppe montags von 19.30 bis 21 Uhr statt.

Eure Ideen fürs Programm

Außer den jeweiligen offenen Treffs für Jugendliche, Mädchen und Kinder bietet das Kinder- und Jugendhaus mit seinen verschiedenen Räumen auch vielseitige Möglichkeiten für Programmangebote, wie zum Beispiel Tischtennis-AG, Tanzgruppe, Theater-AG, Spieleabend oder Kochstudio. Da es uns wichtig ist, euch bei der Auswahl dieser Angebote zu beteiligen und eure Interessen zu berücksichtigen, freuen wir uns über eure Anregungen und Initiativen für neue Programmangebote!

Neues im Kinder- und Jugendhaus

Zurzeit sind Gesellschafts- bzw. Tischspiele bei unseren Besucherinnen und Besuchern sehr beliebt. Deshalb haben wir das „Spiel des Wissens“, das „Spiel des Lebens“ sowie „Scrabble“ neu gekauft, alles Spiele, bei denen man ganz nebenbei und spielerisch viel Neues dazulernen kann. Außer unserem neuen Tischkicker mit LED-Spielfeldbeleuchtung haben wir einige neue Couchtische und Deko-Artikel angeschafft. Infolge der kalten Außentemperaturen gibt es an der Theke kostenlos verschiedene Tees, damit ihr euch aufwärmen könnt. Außerdem bieten wir neben Fanta, Cola und Cola-Mix jetzt auch Apfelschorle und Sprudel an. Für den kleinen Hunger gibt es die beliebten Pizza-Baguettes sowie verschiedene Riegel, Chips, Kaugummi etc.

Offener Treff für Kinder

Der offene Treff für Mädchen und Jungen zwischen acht und zwölf Jahren findet immer montags von 15.30 bis 18 Uhr im Kinder- und Jugendhaus statt, er beginnt also eine Stunde früher als bisher. Das Kinder- und Jugendhaus ist montags ausschließlich für Kinder in diesem Alter geöffnet, also nicht für Jugendliche. Deshalb ist die kleine blaue Tür zum Fahrradständer und Parkplatz hin geöffnet, während die große Flügeltür zum Busparkplatz hin geschlossen bleibt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig, also kommt einfach vorbei! Selbstverständlich freuen wir uns auch, bei eurem ersten Besuch auch eure Eltern kennen zu lernen, die sich bei dieser Gelegenheit ein Bild von diesem Angebot für Kinder machen können. Der offene Treff für Kinder wird von der Erzieherin Kerstin Roth-Frenzel betreut. Auf dem Programm stehen basteln, malen und spielen, zum Beispiel Tischkicker, Tischtennis, Billard oder Gesellschaftsspiele. Manchmal kochen und essen wir auch gemeinsam. Kommt einfach montags ab 15.30 Uhr ins Kinder- und Jugendhaus, um den offenen Treff für Kinder kennen zu lernen. Wir freuen uns auf neue Kinder! Ihr könnt natürlich auch eure Freunde mitbringen. Auch Kinder von Asylbewerbern sind im offenen Treff für Kinder herzlich willkommen.

Mädchentreff

Hey Mädels! Ich, Kerstin Roth-Frenzel, lade euch immer montags ab 18 Uhr herzlich zum Mädchentreff im Jugendhaus ein. Im Mädchentreff haben wir die Möglichkeit, ungestört und ohne Jungs über Mädlesthemen zu quatschen, zu chillen, Musik zu hören und uns mit Darts, Billard, Kicker, Tischtennis und vielem mehr einen netten Abend zu machen. Gerne gehe ich auf eure Wünsche und Vorschläge ein, sodass ein lebendiges Miteinander entstehen kann. Alle Mädchen im Alter von 13 bis 18 Jahren sind im Mädchentreff montags von 18 bis 19.30 Uhr willkommen. Ich freue mich auf euch!

Offener Treff für Jugendliche

Was ist das eigentlich, der offene Treff für Jugendliche, was kann man da machen, fragen sich vielleicht manche, die noch nie im Kinder- und Jugendhaus waren. Wie der Name schon sagt, kann jede und jeder Jugendliche ab 13 Jahren in

den offenen Treff kommen, um Freunde zu treffen, neue Leute kennen zu lernen, um Musik zu hören, im Internet zu surfen oder um sich mit anderen Jugendlichen und dem Team des Jugendhauses über alle möglichen Themen auszutauschen. Außerdem könnt ihr Billard, Tischtennis, Darts, Kicker oder Gesellschaftsspiele spielen. Die Öffnungszeiten des offenen Treffs für Jugendliche sind dienstags und donnerstags von 16.30 bis 21 Uhr und freitags von 16.30 bis 22 Uhr. Also: Kommt einfach mal im offenen Treff für Jugendliche vorbei und schaut euch das Jugendhaus und seine Freizeitangebote von innen an. Wir freuen uns auf neue Leute!

Jugendberatung

Jeden Dienstag von 15 bis 16.30 Uhr gibt es im Jugendhaus ein Beratungsangebot für Jugendliche. Wenn du zum Beispiel in der Schule Schwierigkeiten hast oder nicht weißt, wie es nach der Schule weitergehen soll, wenn es zuhause öfters zum Streit kommt, wenn du Stress mit deinem Freund oder deiner Freundin hast, wenn du gemobbt wirst, wenn aus deiner Clique plötzlich keine/r mehr mit dir spricht, dann könnt ihr euch mit allem, was euch umtreibt oder belastet, in einem vertraulichen Rahmen an den Stadtjugendpfleger und Sozialpädagogen Mathias Winter wenden, um mit ihm zusammen nach einer Lösung zu suchen. Auch beim Schreiben von Bewerbungen unterstützt er euch gerne. Damit er sich auf euer Anliegen vorbereiten kann, ist es gut, wenn ihr ihn im offenen Treff ansprecht, worum es geht. Dann könnt ihr für dienstags nachmittags ab 15 Uhr einen Termin ausmachen. Ihr könnt euer Anliegen natürlich auch unter Telefon 1584 oder per E-Mail (kjhgersnbach@web.de oder jugendhaus@gernsbach.info) schildern.

Wochenprogramm

Montag: 15.30 bis 18 Uhr offener Treff für Kinder von 8 bis 12 Jahren; 18 bis 19.30 Uhr Mädchentreff; 19.30 bis 21 Uhr Projekt zur Suchtprävention

Dienstag: 15 bis 16.30 Uhr Jugendberatung; 16.30 bis 21 Uhr offener Treff für Jugendliche

Donnerstag: 16.30 bis 21 Uhr offener Treff für Jugendliche

Freitag: 16.30 bis 22 Uhr offener Treff für Jugendliche

KIRCHLICHE ÖFFENTLICHE BÜCHEREI

Neue Romane, die wir Ihnen ans Herz legen möchten:

Die Farbe von Milch * Nell Leyshon

1830: Die 14-jährige Mary muss ihre Familie verlassen, um im Pfarrhaus bei der Pflege der kranken Pfarrersfrau zu helfen. Als diese stirbt, bleibt sie mit dem Pfarrer alleine zurück ...

Marco Polo - Bis ans Ende der Welt * Oliver Plaschka

Ist Marco Polo ein heldenhafter Abenteurer und geistreicher Berater der Mächtigen oder doch einfach nur ein Betrüger? Diese Gedanken gehen Rustichello durch den Kopf, als er 1298 im Gefängnis in Genua der Erzählung seines Zellennachbarn zuhört.

Die Terranauten * T. C. Boyle

Vier Männer und vier Frauen gehen im Rahmen eines wissenschaftlichen Experiments in die riesige Glaskuppel der „Ecosphere 2“, um das Leben in einem geschlossenen System zu erforschen. Nicht nur innerhalb der Gemeinschaft entstehen dabei Reibereien, auch die nicht nominierten Wissenschaftler planen Intrigen.

Und für unsere jugendlichen Leser:

Erdbeersommer - Unterm Sternenhimmel * Ilona Einwohlt

Eine Sturmflut zerstört Livs Ferienparadies, den Friesenhof an der Nordsee. In seiner finanziellen Not beschließt Onkel Piet, Livs Lieblingssperd Hauke zu verkaufen.

Kirchliche Öffentliche Bücherei Gernsbach - Kornhausstraße 28 - 76593 Gernsbach - Telefon 07224 2054

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 15 bis 19 Uhr, Mittwoch 11 bis 14 Uhr, Sonntag 10.30 bis 12 Uhr

Bitte besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage unter www.buecherei-gernsbach.de

Kirchliche Öffentliche Bücherei Gernsbach - Kornhausstraße 28 - 76593 Gernsbach - Telefon 07224 2054

Öffnungszeiten: Dienstag 15 bis 19 Uhr, Mittwoch 11 bis 14 Uhr, Donnerstag 15 bis 19 Uhr, Sonntag 10.30 bis 12 Uhr



INFOZENTRUM

Verschiedene Führungen

Auf leisen Sohlen geht es am Samstag, 17. März, um 18.30 Uhr mit Biologin Marjam Gues hinaus auf die Suche nach den Eulen.

Eulen zählen zu den faszinierendsten heimischen Vögeln. Mit ihren großen Augen und den typischen Rufen wirken sie schön und schaurig zugleich. Es ranken sich viele Mythen und Märchen um die geheimnisvollen Jäger der Nacht. Vielleicht dank ihrer Fähigkeit, lautlos zu fliegen oder den Kopf scheinbar einmal im Kreis herumdrehen zu können. Aber können Sie diese Dinge wirklich? Und wenn ja, wie machen sie es? Diesen und vielen anderen Fragen wird in der zirka dreistündigen Führung auf den Grund gegangen. Diese Veranstaltung ist für die ganze Familie geeignet. Die Garantie, Eulen zu sehen, gibt es jedoch leider nicht. In jedem Fall werden wir viel Interessantes über die Jäger der Nacht

erfahren und auch einigen Klangbeispielen in nächtlicher Atmosphäre lauschen können. Bitte Taschen- oder Stirnlampen mitbringen.

Am Sonntag, 18. März, geht es wieder in eines der Kaltenbronner Hochmoore. Sharon Rakowski führt um 11 Uhr durch den hoffentlich verschneiten Winterwald über die Winterwanderwege. Die Widrigkeiten des Winters für Pflanzen und Tiere inmitten der faszinierenden Winterlandschaft, die Entstehung und der Schutz der Hochmoore sind Kernthemen der geführten dreistündigen Wanderung.

Die Veranstaltungen sind für alle ab etwa zehn Jahren geeignet. Festes warmes Schuhwerk und warme Kleidung werden empfohlen. Kosten jeweils 5 Euro. Anmeldung unter Telefon 655197 oder E-Mail: info@infozentrum-kaltenbronn.de

Foto: Jag_cz /iStock/ Thinkstock

Fernweh? Information der Jugendauslandsberater

Reisen, neue Menschen und Kulturen kennenlernen, die erlernten Sprachen im Ausland anwenden und verbessern ... dem Fernweh stattgeben. Es gibt vielfältige Möglichkeiten, eine Zeit im Ausland zu verbringen - einige Wochen bis zu einem Jahr.

Die ausgebildeten Jugendauslandsberater am ASG, Elena Baier und Julia Wieland, sowie Marlene Brockhaus, Franziska Schuster, ASG-Spanisch-Lehrerin Eliana Briel und Organisatorin Susanne Hoff informierten am 6. März interessierte ASGLer und ihre Eltern über Auslandsangebote während und nach der Schulzeit und stellten ihre eigenen Erfahrungen im Ausland vor (USA, Australien, Frankreich, Spanien, Guatemala und Peru). Die Auslandsbegeisterung ist ansteckend - Fernweh ist heilbar!

Viertklässler-Anmeldung

Die Anmeldung der Viertklässler am ASG findet am Mittwoch, 21. März, von 14 bis 18 Uhr und am Donnerstag, 22. März, von 14 bis 17 Uhr statt. An diesen



Elena Baier, Julia Wieland, Marlene Brockhaus, Franziska Schuster, Eliana Briel und Susanne Hoff informierten über Auslandsangebote während und nach der Schulzeit. Foto: ASG

Tagen werden alle relevanten personenbezogenen Daten elektronisch erfasst. Das Albert-Schweitzer-Gymnasium Gernsbach bietet die Möglichkeit, dass diese Daten vorab der Schule online übermittelt werden können. Weite-

re Hinweise und die entsprechende Eingabemaske finden Sie unter <http://anmeldung.asg-g.de>. Die Anmeldebögen können auch aus dem Downloadbereich heruntergeladen und ausgefüllt zur Anmeldung mitgebracht werden.

VON-DRAIS-GEMEINSCHAFTSSCHULE

Gelungene Präsentation am Informationstag

Schlag 11 Uhr drängten sich die Besucher im Foyer. Die Musical-AG und die Hip-Hop-AG begrüßten die Gäste musikalisch. „Die Von-Drais-Gemeinschaftsschule hat eine Menge zu bieten.“ Das war die Botschaft beim Tag der offenen Tür am Samstag.

Zahlreiche Viertklässler und ihre Eltern ließen sich das genau erklären und zeigten großes Interesse am Gebäude und Lernkonzept. Mehrere Besuchergruppen wurden durch das Gebäude geführt. Während die Eltern in verschiedenen Vortragsreihen Informationen zu den Abschlüssen, Arbeitsweisen, Medien und Schulleben erhielten, konnten die Schüler bei spannenden Mitmachaktionen in der Küche Monster-Cake-Pops backen, in Chemie Glitzerschleim herstellen, in Technik Leuchtkrabben bauen, die Arbeit am 3D-Drucker ken-



Zahlreiche interessierte Besucher kamen zum Tag der offenen Tür. Foto: VDS Gernsbach

nen lernen und die ersten Programmierversuche wagen. Im gesamten Schulgebäude an der Von-Drais-Straße gab es etwas Spannendes zu erleben. Abge-

rundet wurde der gelungene Tag durch das kulinarische Angebot der Klasse 7b, welche sich mit dem Erlös ihre diesjährige London-Fahrt mitfinanzierte.

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag
Tel. 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Ab sofort unter Telefon 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst zu erreichen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 17./Sonntag, 18. März
Dr. Mastel, Gewerbestraße 22, Bietigheim, Telefon 07245 918833

Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche
Tel. 07225 98899-2255, Online-Beratung:
www.landkreis-rastatt.de

Apotheken

www.lak-bw.de
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 15. März
Laurentius-Apotheke
Murgtalstraße 85, Bad Rotenfels
Telefon 07225 1302

Freitag, 16. März
Igelbach-Apotheke
Lautenbacher Pfad 2, Loffenau
Telefon 07083 524250

Samstag, 17. März
Wendelinus-Apotheke
Am Zimmerplatz 2, Weisenbach
Telefon 07224 991780

Sonntag, 18. März
Stadt-Apotheke
Hauptstraße 87, Gaggenau
Telefon 07225 96670

Montag, 19. März
Bahnhof-Apotheke,
Bahnhofstraße 3, Gaggenau
Telefon 07225 3760

Dienstag, 20. März
Schwarzwald-Vital-Apotheke
Bismarckstraße 53, Gaggenau
Telefon 07225 917690

Mittwoch, 21. März
Central-Apotheke,
Hauptstraße 28, Gaggenau
Telefon 07225 96560

Fachstelle Sucht

**Am Bachgarten 9, Gernsbach,
Tel. 07224 1820**

Die Fachstelle Sucht in Gernsbach bleibt vorerst mittwochs am Vormittag geschlossen. Geöffnet ist sie nachmittags von 15 bis 17.30 Uhr in den Zeiten der offenen Sprechstunde. Freitags bleibt die Fachstelle Gernsbach wie bisher von 9 bis 13 Uhr geöffnet.
Weitere Termine nach Vereinbarung.

Hospizgruppe Murgtal

Scheffelstraße 2, Gernsbach
Information und Beratung: Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr, Telefon 07222 5960576

Sozialstation Gernsbach

Scheffelstraße 2, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Nachbarschaftshilfe, Telefon 990479

Büroöffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am Samstag, 17. /Sonntag, 18. März:

Irena Schäfer, Clemens Hildenbrand, Dominik Sämann, Carmen Hahn, Jasmin Melcher, Marietta de Laporte, Beatrix Holz, Jenny Feil

Alle Angaben ohne Gewähr!

Kinocenter Gernsbach Bleichstraße 40 Tel. 07224/2115 Programm vom 15.03. - 21.03.2018 Montag & Dienstag = Kinotag (außer Feiertage)	Alicia Vikander ist LARA CROFT Tomb Raider 3D: Täglich 15.00 17.30 20.00 Uhr Sonntag nicht 15.00 Uhr	Fifty Shades of Grey - Befreite Lust 2D: Täglich 17.15 Uhr
	Die kleine Hexe 2D: Täglich 15.00 Uhr	Preview: Peter Hase 2D: Sonntag 15.00 Uhr
	Red Sparrow 2D: Täglich 19.45 Uhr	Matinee Sonntag 25.03.18 11.00 Uhr Unsere Alb - Der Film Natur entdecken, die Alb erleben Regisseur Marco Ruppert anwesend
www.kinocenter-gernsbach.de		

Konzert im Rathaus-Pub

Deutschrock von der Gruppe Tacheles ertönt am Samstag, 24. März, 20.30 Uhr, im „Rathaus-Pub“ in Obertsrot. Die Band verspricht handgemachte Live-musik. Mit eigenen Songs voller Witz, Seele und Mitsing-Garantie schaffen es die vier Musiker, jeden Auftritt in ein rauschendes Fest zu verwandeln. Der Eintritt zum Konzert ist frei. Es geht ein Spendenhut herum.

Kein Plastik

RSG goes plasticfree ... unter diesem Motto startete die Klasse 8d der Realschule Gernsbach gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin Eva Hafner in diesem Schuljahr ihr Projekt zur Verbesserung der Umwelt.

Die Installation von zwei neuen Wasserspendern, die seit letztem Jahr in der Mensa und dem Lichthof der Realschule vorzufinden sind, inspirierte die Klasse und Eva Hafner für das WVR-Projekt. Sie wollen, dass in Zukunft die Verwendung von Plastikflaschen und weiterem Verpackungsmaterial an der Realschule eingeschränkt wird und die Wasserspender optimal genutzt werden können. Deshalb verkauften sie am Tag der offenen Tür Trinkflaschen, die nachher zum Abfüllen des Wassers aus den Wasserspendern dienen sollen. Unterstützung fand die Klasse bei der Firma ecobrotbox, deren fair produzierte Edelstahlflaschen zum Einkaufspreis zur Verfügung gestellt wurden. Die Hälfte des Erlöses will die Klasse an eine Umweltschutzorganisation spenden. Den Verkauf begleitet eine umfangreiche Aufklärungskampa-



Projekt für eine bessere Zukunft.

Foto: RSG

gne, in der die Schüler der 8d über die Probleme und Gefahren von Plastik informieren und Alltagstipps weitergeben. Stephanie Merkel und Chiara Zeltmann sind sich einig: „Wir wollen uns für die Schule einsetzen und einen Schritt nach vorne für ein besseres Leben machen.“

Bis Freitag, 16. März, kann man die Trinkflaschen und Brotboxen bestellen. Nähere Informationen über das Projekt sind auf deren Instagram-Seite unter dem Namen #rsggoes#plasticfree zu finden.

Anmeldetermine

- Mittwoch, 21. März, 14 bis 18 Uhr
- Donnerstag, 22. März, 14 bis 16.30 Uhr

Mitzubringen sind die Grundschulformulare (Blatt 4, 5 und 7) für die Anmeldung an weiterführenden Schulen. Ein Aufnahmeantrag kann auf der Schulhomepage unter www.realschule-gernsbach.de heruntergeladen und ausgefüllt werden. Besonders wichtig ist, dass die Schüler bei der Anmeldung dabei sind.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Amthliche Bekanntmachungen Nr. 11/2018, 15. März

Geänderte Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am **Mittwoch, 21. März 2018 um 18 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Gernsbach

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
 - Verwaltung der Jagdgenossenschaft Gernsbach
 - Verpachtung des Jagdbogens „Rechts der Murg“
 - Verpachtung der Jagdbögen „Reichental Mitte“ und „Reichental Süd“
3. Aufstellung des Bebauungsplans der Innenentwicklung "Rechte Murgseite, 15. Änderung" im Bereich der Grundstücke Flst. Nr. 3469, 3486,

3466/1 und 8724, Gemarkung Gernsbach, sowie Erlass von örtlichen Bauvorschriften für den Bebauungsplan der Innenentwicklung "Rechte Murgseite, 15. Änderung"
- Billigung des Entwurfs für die Offenlage

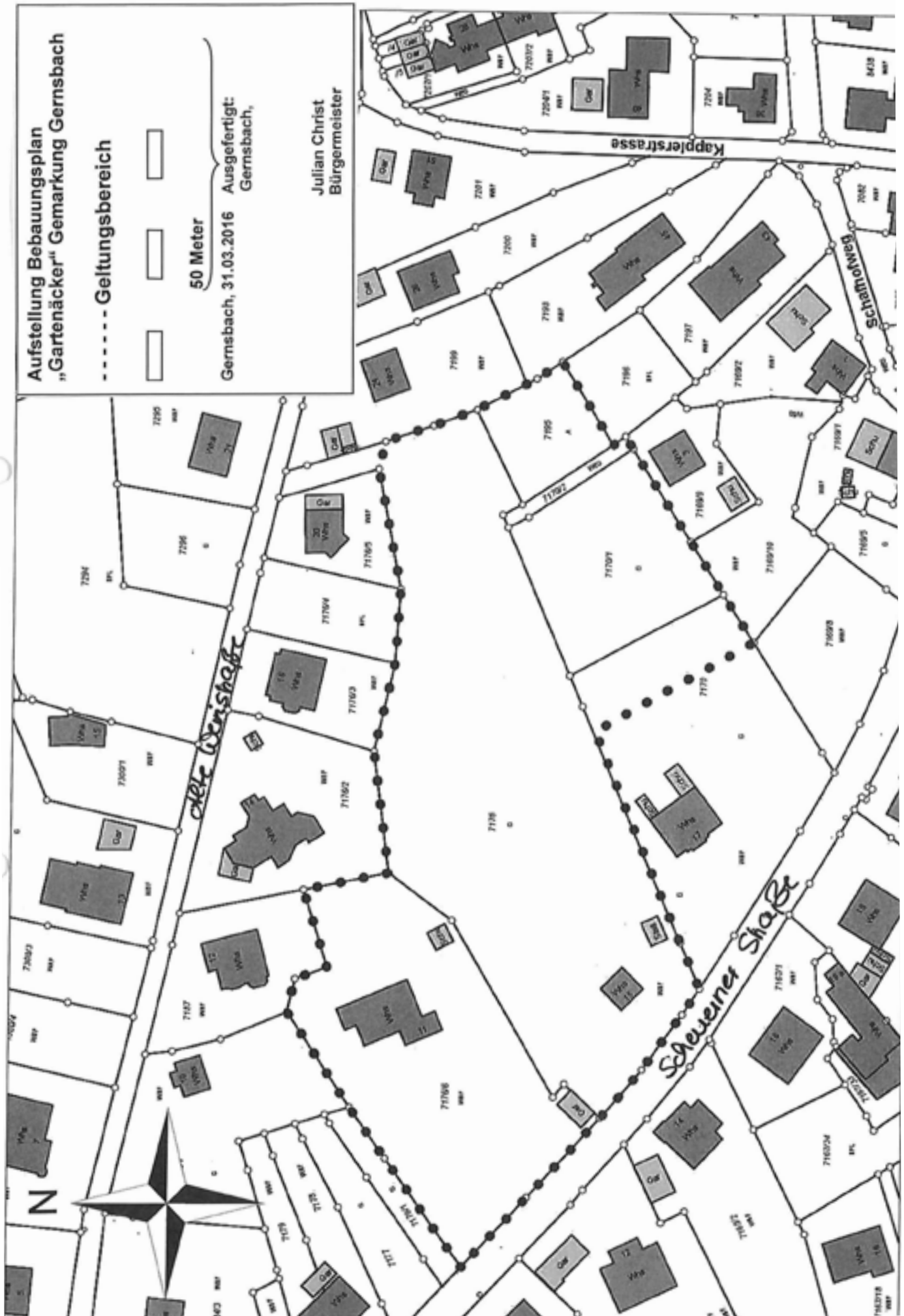
4. Unterstützung der Kulturgemeinde Gernsbach e. V.
- Antrag der CDU-Fraktion
5. Baugebiet "Hardt IV", Gemarkung Reichental
- Sachstandsbericht
- Mündlicher Vortrag
6. Zusammensetzung des Lenkungskreises Pfeleiderer
- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen FBVG und SPD sowie der Gruppierung Bündnis 90/Die GRÜNEN
7. Sanierungsgebiet "Innenstadt Mitte II"
- Sanierungsrechtliche Genehmigung

für den Kaufvertrag über die Grundstücke Flst. Nr. 252 (Hofstätte 2) und 80/1 (Mühlgrabenweg), Gemarkung Gernsbach

8. Errichtung der Anstalt ITEOS durch Beitritt der Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zur Datenzentrale Baden-Württemberg und Vereinigung der Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zum Gesamtzweckverband 4IT am 1. Juli 2018
9. Ausbau des Birkenwegs
- Vergabebeschluss
10. Bekanntgaben und Anfragen

Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.

gez.
Julian Christ
Bürgermeister



Bekanntmachung

Aufstellung des Bebauungsplanes der Innenentwicklung „Gartenäcker“ im Bereich der Grundstücke Flst. Nr. 7176, 7176/6, 7170, 7170/1, 7170/2 Gemarkung Gernsbach Durchführung des Verfahrens nach § 13 a Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 BauGB - Offenlage des Entwurfs gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Gernsbach hat in der öffentlichen Sitzung am 24. Juli. 2017 die Offenlage des Entwurfs des Bebauungsplans der Innenentwicklung „Gartenäcker“ im Bereich der Grundstücke Flst. Nr. 7176, 7176/6, 7170, 7170/1, 7170/, Gemarkung Gernsbach beschlossen.

Der Geltungsbereich ergibt sich aus dem Lageplan vom 31. März 2016, **der auf Seite 13 abgebildet ist.**

Zielsetzung des Bebauungsplans ist die Ausweisung einer Wohnbebauung auf einer insbesondere von Bebauung entlang der Scheuerner Straße, der Alten Weinstraße und dem Schafhofweg umgebenen innerörtlichen Freifläche. Diese eignet sich aufgrund Ihrer stadtnahen, hochwertigen Lage gut für die Realisierung neuer Wohnbauvorhaben. Bei dem Plangebiet handelt es sich somit um eine wertvolle Bebauungsreserve im Innenbereich, die es im Hinblick auf den Grundsatz des Vorrangs der Innenentwicklung vor der Außenentwicklung umzusetzen gilt.

Die Planung stellt eine Maßnahme der Innenentwicklung dar und wird im beschleunigten Verfahren nach § 13 a Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 BauGB aufgestellt. Demnach wird keine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes der Innenentwicklung „Gartenäcker“ (zeichnerischer und textlicher Teil mit planungsrechtlichen Festsetzungen, örtlichen Bauvorschriften und Begründung) sowie folgende umweltbezogenen Infos:

- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag Zieger-Machauer GmbH, Oberhausen-Rheinhausen vom 25. August 2016 mit Aussagen zu den Artengruppen der Fledermäuse, Vögel, der Reptilien (v.a. Mauer- und Zauneidechse), der Schmetterlinge, Holzbewohnende Käfer und Amphibien.
- Maßnahmenkonzept Mauereidechse und artenschutzrechtliche Beurteilung Emch + Berger GmbH, Karlsruhe vom Dezember 2016.

- Ergebnis der Reptilienkartierung Emch + Berger GmbH, Karlsruhe vom Juni 2016.

liegen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom **23. März bis einschließlich 23. April 2018** im Rathaus Gernsbach, (Hausadresse: Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach, Postfachadresse: Postfach 11 54, 76584 Gernsbach, im Offenlegungsbereich des Stadtbauamts im 2. Obergeschoss links neben der Treppe bzw. rechts neben dem Aufzug während der nachfolgend genannten Sprechzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

montags bis donnerstags	8 - 12 Uhr
donnerstags	14 - 18 Uhr
freitags	8 - 13 Uhr

Hinweis:

Ein barrierefreier Zugang ist über die Touristinfo zu den nachfolgenden Zeiten möglich:

montags - freitags	9 - 12 Uhr
und	
donnerstags	9 - 16.30 Uhr

Die ausgelegten Unterlagen können zudem im Internet auf der Homepage der Stadt Gernsbach eingesehen werden (www.gernsbach.de).

Während dieser Auslegungsfrist können Stellungnahmen bei der Stadt Gernsbach, Stadtbauamt, Zimmer 303 (Frau Merkel) bzw. Zimmer 301 (Herr Betting) schriftlich oder mündlich zur Niederschrift abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe des Verfassers zweckmäßig.

Stellungnahmen zum Bebauungsplan sind während der Auslegungsfrist abzugeben. Nicht fristgerechte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Gernsbach, den 14. März 2018

gez. Julian Christ
Bürgermeister

Musikschule Murgtal

Feststellung des Jahresabschlusses 2016

Auf Grund der §§ 18 und 20 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit und des § 9 Abs. 3 des Gesellschaftsvertrages in Verbindung mit § 16 des Eigenbetriebsgesetzes hat die Gesellschafterversammlung am 22. Februar

2018 das Ergebnis des Jahresabschlusses 2016 wie folgt festgestellt:

1. Bilanzsumme	79.396,33 €
1.1. davon entfallen auf der Aktivseite auf	
das Anlagevermögen	17.365,91 €
das Umlaufvermögen	62.030,42 €
1.2. davon entfallen auf der Passivseite auf	
das Eigenkapital	19.450,44 €
die Verbindlichkeiten	59.945,89 €
2. Jahresgewinn/ Jahresverlust	0,00 €
2.1. Summe der Erträge	458.622,11 €
2.2. Summe der Aufwendungen	458.622,11 €
3. Die Betriebs- und Finanzkostenumlage wird festgesetzt auf	99.944,45 €
davon für	
Gernsbach	71.532,82 €
Forbach	13.903,56 €
Loffenau	5.440,53 €
Weisenbach	9.067,54 €

4. Die Erfolgsrechnung wurde durch eine Erstattung/Nacherhebung der Umlagen ausgeglichen.

5. Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses wird gemäß § 95 Abs. 3 GemO-kameral öffentlich bekannt gemacht und der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt.

6. Der Jahresabschluss 2016 wird zur Aufsichtsprüfung bereitgestellt.

Gernsbach, 7. März 2018

gez. Bürgermeister Julian Christ
Geschäftsführer

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Reichtal am **Freitag, 16. März 2018, um 19 Uhr** im Sitzungsraum der Ortsverwaltung Reichtal

1. Neubau eines Regenüberlaufbeckens in Reichtal
- Vergabe von Planungsleistungen

2. Bekanntgaben und Anfragen

3. Bürgerfragestunde

Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.

gez. Bernhard Otto Wieland
Ortsvorsteher

Keine Sprechstunde

Am Donnerstag, 15. März, fällt die Sprechstunde des Revierleiters Uwe Meyer (Forstrevier Gernsbach) aus.

Wasserversorgungsverband "Vorderes Murgtal", Sitz: Gernsbach

Bekanntmachung

des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2018

Aufgrund der §§ 18 - 20 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit und der §§ 13 - 17 des Eigenbetriebsgesetzes in Verbindung mit den §§ 4 - 7 und 15 der Verbandssatzung wird der von der Verbandsversammlung in der Sitzung am 19. Dezember 2017 beschlossene Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 öffentlich bekannt gemacht.

I.

§ 1

Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 wird

a) im Erfolgsplan	
in den Einnahmen auf	1.142.500 €
in den Ausgaben auf	1.142.500 €
b) im Vermögensplan	
in den Einnahmen auf	571.800 €
in den Ausgaben auf	571.800 €

festgesetzt.

§ 2

Kapital- und Tilgungsumlage

Eine Kapitalumlage wird nicht erhoben.

§ 3

Betriebskostenumlagen

Die Betriebskostenumlagen werden gemäß § 6 der Verbandssatzung vorläufig wie folgt festgesetzt:

- a) Für die von der Wasserförderung unabhängigen Kosten für Anlagen nach § 3 Abs. 2 der Satzung auf

288.900 €

Dieser Betrag wird nach dem Beteiligungsverhältnis umgelegt. Demnach entfallen auf:

Gernsbach	82,74 %	239.036 €
Kuppenheim	11,89 %	34.350 €
Ra.-Niederbühl	0,72 %	2.080 €
Gagg.-Selbach	4,65 %	13.434 €
		<u>288.900 €</u>

- b) Für die von der Wasserförderung unabhängigen Kosten für Anlagen nach § 3 Abs. 3 der Satzung auf

85.800 €

Dieser Betrag wird nach den Kosten für die erstellten Anlagen von den einzelnen Verbandsgemeinden erhoben. Demnach entfallen auf:

Gernsbach	72.600 €
Kuppenheim	12.000 €
Rastatt-Niederbühl	1.200 €
Gaggenau-Selbach	0 €
	<u>85.800 €</u>

- c) Für die Kosten der Wasserförderung wird die Umlage auf

705.800 €

festgesetzt und nach dem Wasserverbrauch umgelegt. Dieser wird wie folgt angenommen. Es entfallen auf:

Gernsbach	800.000 cbm	458.617 €
Gagg.-Selbach	68.000 cbm	38.982 €
	<u>868.000 cbm</u>	

Voller Anteil		
0,57327083 €		
Kuppenheim	410.000 cbm	194.891 €
Ra.-Niederbühl	23.000 cbm	10.933 €
Sonder-		
abnehmer	5.000 cbm	2.377 €
	<u>438.000 cbm</u>	

Anteil ohne		
Förderung		
0,47534456 €		
Gesamte		
Wassermenge	1.306.000 cbm	<u>705.800 €</u>

§ 4

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der äußeren Kassenkredite wird auf 400.000 € festgesetzt.

§ 5

Kredite

Zur Bestreitung der Ausgaben des Vermögensplanes ist eine Kreditaufnahme von 262.100 € erforderlich.

II.

Die Rechtsaufsichtsbehörde, Landrat Rastatt, hat mit Schreiben vom 30. Januar 2018 die Gesetzmäßigkeit des vorgenannten Beschlusses bestätigt und den Höchstbetrag des Kassenkredites sowie den Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen genehmigt.

III.

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 liegt in der Zeit vom 19. bis 27. März 2018 bei der Geschäftsstelle des Verbandes im Rathaus Gernsbach (Vorplatz Stadtkämmerei) öffentlich aus.

Gernsbach, 6. März 2018

Der Verbandsvorsitzende:

gez. Julian Christ

AUS DEN VEREINEN

SPD - Ortsverein
Gernsbach



Vorstandssitzung

Zur mitgliederöffentlichen Vorstandssitzung trifft sich die Gernsbacher SPD am Montag, 19. März, um 19 Uhr im Gasthaus „Brüderlin“. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem eine Diskussion über die Entwicklungen innerhalb der Bundespartei und das Thema „Werbung junger Mitglieder“.

Fußball-Club 1911
Gernsbach



Generalversammlung

Am Freitag, dem 16. März, findet um 20 Uhr im Clubhaus des FC Gernsbach an der Obertsroter Landstraße die diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des FC Gernsbach sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Forum Gernsbacher Zehntscheuern

Mitgliederversammlung

Der Vorstand des Forums Gernsbacher Zehntscheuern lädt alle Mitglieder zur jährlichen Mitgliederversammlung am Donnerstag, 15. März, um 19 Uhr in den Landgasthof „Merkurstüble“ in Staufenberg ein. Der amtierende Vorstand freut sich darauf, zahlreiche Mitglieder bei der Versammlung begrüßen zu können.



Saisonbeginn 2018

Für die Saison 2018 sind die Vorbereitungen getroffen. Die Mannschaften sind gemeldet. In der Regionalliga möchte die erste Mannschaft weiter nach vorne kommen. Die zweite Mannschaft versucht erneut den Aufstieg aus der Bezirksliga in die Landesliga. Einige Spieler sind nicht mehr dabei. Die Mannschaften müssen sich neu formieren, gute Doublettes und Triplettes sich finden.



Jahreshauptversammlung

Der Flößerverein lädt alle seine Mitglieder zur jährlichen Mitgliederversammlung am Mittwoch, 28. März, um 19 Uhr im Gasthof "Jockers" in Gernsbach ein.



Meisterschaftsehrung

Der 1. Vorsitzende Rainer Brückner konnte auf eine erfolgreiche Allgemeine Clubmeisterschaft 2017 zurückschauen. 33 Teilnehmer nahmen an den Veranstaltungen teil. Jedoch kamen nur elf Fahrerinnen und Fahrer durch die Ausschreibung bedingt in die Wertung. Brückner bat deshalb, 2018 die Ausschreibung besser durchzulesen. Clubmeister wurde Peter Eidam,

Vizemeisterin Silvia Theunissen und den dritten Rang belegte Johann Steinberger. Gefolgt von Joachim Brückner, Klaus Götzmann und Patric Schiel. Den Damenpreis errang Silvia Theunissen vor Ise Götzmann und Claudia Wegst, gefolgt von Yuliana Brückner und Ines Heinrich.



Offene Probe

Wer Lust auf Guggemusik hat, ist herzlich eingeladen, am Samstag, 14. April, um 18 Uhr zu unserer offenen Probe vorbeizukommen. Sie findet in der Gemeinschaftsschule in der Von-Drais-Straße 1 in Gernsbach statt. Treffpunkt ist direkt vor dem Haupteingang. Notenkenntnisse oder gar ein Instrument sind nicht Voraussetzung. Wichtig sind nur Spaß an guter Musik, Begeisterung für Fasching und Freude am Zusammensein mit einer lustigen Gruppe. Wer mehr über uns wissen will, kann sich jederzeit gerne unter www.blechsprenger.de oder unter www.facebook.com/blechsprenger informieren. Nähere Infos bekommt ihr auch bei Natalie unter info@blechsprenger.de.

Auswärtsniederlage

HR Rastatt/Niederbühl - HSG Murg 34:27 (20:13). Im Vergleich zum Hinspiel erwischte diesmal die HR den besseren Start. Nach sieben Minuten stand

es schon 5:1 für die Gastgeber. Dieser Trend setzte sich leider die gesamte erste Halbzeit fort. Immer wieder konnten die Rückraumschützen von Rastatt unbedrängt von acht bis neun Metern abschließen. Im Angriff agierte man oftmals etwas zu unkonzentriert und spielte die Angriffe nicht konsequent zu Ende. Dadurch entstanden schwache Abschlüsse, die der gut aufgelegte Torhüter ein ums andere Mal wegfischte. So wuchs der Vorsprung der Hausherren kontinuierlich an (12:7, 17. Minute; 17:10, 23. Minute). Mit einem 7-Tore-Rückstand ging es in die Halbzeit (20:13).

In Halbzeit zwei wollte man nochmal alles in die Waagschale werfen, aber den besseren Start erwischten wiederum die Rastatter (22:13, 33. Minute). Doch es folgte die stärkste Phase der HSG. Die Abwehr stand jetzt deutlich besser und bis zur 44. Minute kassierte man nur noch drei Treffer, während man selber zehn erzielen konnte und den Abstand somit auf zwei Treffer reduziert hatte (25:23, 44. Minute). Doch die Aufholjagd kostete einiges an Kraft und die Hausherren hatten die richtige Antwort parat. Ein 4:0-Lauf (29:23, 48. Minute) verschaffte ihnen wieder Luft. Zweimal konnte man noch auf vier Tore verkürzen (29:25, 49. Minute; 30:26, 52. Minute), aber in den letzten Minuten verließen die HSG dann endgültig die Kräfte. Die HR nutzte dies, um nochmal davonzuziehen. Endstand 34:27. Wie schon des Öfteren in dieser Saison verschliefen die Jungs den Spielbeginn und liefen so schon früh einem Rückstand hinterher. Die Aufholjagd selbst kostete dann so viel Kraft, dass es in den letzten zehn Minuten einfach nicht mehr reichte.

Tore für Murg: Unger 8/1, Gerstner F. 5, Grässel 5/1, Schaal P. 3, Baier 2, Gerstner M., Krämer, Merkel, Schaal F. je 1.

Am Samstag, 17. März, spielen unsere 1. Herren gegen die Herren der Panthers Gaggenau. Anpfiff ist um 20 Uhr in der Schulsporthalle in Forbach. Über Ihre Unterstützung freuen wir uns sehr!



Jahreshauptversammlung

Am Donnerstag, 22. März, findet die Jahreshauptversammlung mit Ehrungen um 18 Uhr in der Sparkasse Eisenlohrstraße statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.



Die Clubmeister des A. C. Eberstein mit ihren Auszeichnungen.

Foto: Hannes Martin

7. Verbandsrunde

Die Erste musste im Lokaldarby gegen Hörden antreten und verlor schon wieder recht unglücklich mit 3,5 : 4,5. Dabei hätte das Match ebenso umgekehrt ausgehen können. Nach dem ersten Verlustpunkt gelang es Fabian Hornung, mit einer souverän herausgespielten Partie auszugleichen. Allerdings legte der Ortsnachbar mit einem weiteren Zähler vor. Entscheidend war der Fauxpas von Dr. Rückleben, der bei deutlichem Spielvorteil im 39. Zug die Bedenkzeit überschritt. So konnte Matthias Galla trotz Sieg sowie Tim Lachenicht, Sven Lehmann und Marlon Meier mit je einer Punkteteilung den Abstand nicht mehr aufholen. Da Zähringen 2 gegen Kuppenheim 2 gewann, stehen die Gernsbacher nun auf einem Abstiegsplatz. Mehr Fortune hatte die 2. Mannschaft im Ringen um den Klassenerhalt in der Bezirksliga gegen Muggensturm 1. Schon das dritte Mal in Folge schaffte das Team einen hart umkämpften Mannschaftssieg. Den Erfolg sicherten mit sehenswerten Partien Luca Hornung, Keyvan Ganjali, Marius Naumann und Eberhard Spissinger mit je einem vollen Punkt. Das 5 : 3 brachten schließlich die beiden Remisen von Claus Hintze und Tudor Costin. Die 3. Mannschaft dagegen kam in der Kreisklasse 1 gegen Weitenung 2 unter die Räder: Nur Josef Häfele war es vergönnt, am achten Brett noch einen halben Zähler zu holen.

Das 4. Team, besetzt mit vier Jugendlichen und einem Erwachsenen, ließ gegen Hörden 3 nichts anbrennen und gewann deutlich mit 4 : 1 Punkten. Besonders erwähnenswert dabei ist der Sieg des gerade zehnjährigen Shiro Ganjali am ersten Brett gegen einen über 400 DWZ stärkeren Routinier. Ebenfalls erfolgreich waren Jörg Zeller, Ryan Chalak und Thorben Seckler.

Dienstagswanderer

Die Dienstagswanderer treffen sich am 20. März um 13.15 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Nach der Fahrt nach Gaggenau führt die Wanderung mit Lucia Frank nach Michelbach und dort zur Einkehr im „Heimtmuseum“. Für weitere Nachfragen: Telefon 7989.

Mittwochswanderer

Treffpunkt ist am 21. März schon um 8.45 Uhr am Bahnhof Gernsbach zur Fahrt nach Langenbrand. Weiter geht es mit dem Bus bis nach Bermersbach. Die Wanderung mit Renate und Roland Stößer führt über den Glücksweg zur Roten Lache. Weitere Stationen sind: Kleines Matterhorn und der Stielrain. Die Einkehr wird in Langenbrand sein. Wanderstöcke sind empfehlenswert. Länge der Wanderung ca. 13 km (350 Hm im Auf-, ca. 450 Hm im Abstieg. Nähere Infos unter Telefon 07228 827.

Altpapiersammlung

Die Vereinsjugend sammelt Altpapier. Nun stehen die Termine fest: Es werden der 6. und 7. April sein. Genaueres wird noch mitgeteilt.

Konzertsaison-Eröffnung

Die beliebtesten Mümmelmänner der Welt zeigen sich am Ostersonntag wieder im Kurpark. Dort veranstaltet die Stadtkapelle Gernsbach zum 21. Mal ihr Osterhasensuchen. Ab 11 Uhr werden die Gäste musikalisch durch die Stadtkapelle unter Leitung von Fr. Tuschlahoffmann unterhalten. Gegen Ende des in diesen Rahmen eingefassten ersten Kurkonzertes, dürfen sich die Kinder und Junggebliebenen auf die Suche nach ihren Osterkörnchen begeben. Von den

Angehörigen der Stadtkapelle gebastelt und reichhaltig gefüllt, wird der Inhalt der Körbchen bestimmt alle Naschkatzen zufriedenstellen. Die Gutscheine für die Osterkörnchen (Preis 6 Euro), können ab sofort beim Verkehrsamt Gernsbach und bei den aktiven Musikerinnen und Musikern käuflich erworben werden. Wegen der begrenzten Anzahl von vorgerichteten Körbchen ist es ratsam den Vorverkauf zu nutzen. Bei der Veranstaltung am Ostersonntag werden dann lediglich noch evtl. Restbestände für kurzentschlossene Gäste zum Kauf angeboten. Das Osterhasensuchen findet bei jeder Witterung statt. Bei Regen werden die Körbchen trocken an der Bühne aufgestellt und direkt an die Gutscheininhaber ausgegeben.

Erster Arbeitseinsatz

Genau wie im vergangenen Jahr sollen die Plätze des TCG schon im April eröffnet werden. Daher findet der erste Arbeitseinsatz für alle Mitglieder ab 16 Jahren, sofern es die Witterung zulässt, bereits am kommenden Samstag, 17. März, von 9 bis 13 Uhr statt.

Es wird gebeten, Gartenscheren, Sägen, Gartenkörbe etc. mitzubringen.

Neu ist in diesem Jahr, dass über die Saison hinweg weitere Arbeitseinsätze stattfinden, gerade auch für diejenigen, die am ersten Termin verhindert sind.



Schöne Aussicht bei einer Wanderung auf Obertsrot.

Foto: Schwarzwaldverein Gernsbach

Jahreshauptversammlungen

Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins "theater im kurpark" findet am Mittwoch, 28. März, um 19 Uhr im Gasthaus „Brüderlin“, Gernsbach statt. Folgende Themen stehen auf der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht der Vorsitzenden
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
5. Neuwahlen
6. Verschiedenes

Direkt im Anschluss findet die Jahreshauptversammlung von „theater im kurpark“ mit folgender Tagesordnung statt:

1. Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Kassenbericht
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahl der Vorstandschaft und der Kassenprüfer
7. Ausblick 2018
8. Ausblick 2019
9. Verschiedenes

Änderungen sind vorbehalten. Alle Mitglieder und Freunde sind hierzu herzlich eingeladen.



Trainer/-helfer gesucht

Die Turnabteilung des TV Gernsbach sucht ab sofort einen Trainer oder Trainerhelfer für das Montags- und/oder Mittwochstraining. Kenntnisse im Gerätturnen wären wünschenswert. Gerne auch jemand, der als Quereinsteiger Interesse am Gerätturnen und Jugendtraining hat. Auch Jugendliche ab 16 Jahren oder Eltern, die gerne Kinder trainieren würden, sollen sich angesprochen fühlen.

Weitere Informationen unter E-Mail: turnen@tv1849.de oder Telefon 0176 28585717 (Christine Binder).

Aktuelle Trainingszeiten:

- Montag: 16.30 bis 18 Uhr Kinder ab sechs Jahren
- Montag: 17 bis 19 Uhr Kinder ab zwölf Jahren

- Mittwoch: 17 bis 19 Uhr Kinder ab sechs Jahren
- Mittwoch: 17 bis 19 Uhr Kinder ab zwölf Jahren

Abteilung Leichtathletik

Erfolgreicher Start 2018

Bei den Nachwuchsathleten U8 und U10 wurden gleich zwei Teams der Leichtathleten des TV Gernsbach Erster. In der Mittelberg-Sporthalle in Bühlertal fand der 1. Hallen-Kinderleichtathletik-Cup für die U8/U10/U12 in 2018 statt. Von den Leichtathleten des TV Gernsbach waren vier Teams am Start. Eine Mannschaft besteht aus mindestens sechs, maximal elf Kindern, wenn möglich, gemischt. Es müssen fünf Disziplinen absolviert werden, bei denen die besten sechs Kinder einer Mannschaft für das Ergebnis gewertet werden. Das Team der U8 des TVG siegte mit Madlen Fleger, Iven Baumgärtner Finja Zimehl, Enya Schillinger, Frederick Adam, Johanna Licher, Nelly Strauß in den Disziplinen: Mehrfachsprung, Hoch-Weit, 20 m fliegend, Medizinballstoßen und 30-m-Hindernis-Staffel. Ebenfalls Sieger wurde die Mannschaft U10 mit Annika Lemmermeier, David Akhtar, Finn Billian, Jim Schillinger, Valentin Mangler, Max Lemmermeier, Jule Hofsäß, Elias Wasala, Iva Eller, Evi Scherer, Julius Schmider, Emilia Lyachenko, Theodor Adam, Anna Hagner, Amelie Zgoodzay, Vincent Stürm, Nicole Kassner in den gleichen Disziplinen wie bei den U8. Für das Team U12 reichte es dieses Mal nicht zu einem Pokal. Sie erreichten mit Johannes Merkel, Alina Baumgart, Lea Burmeister, Elena Ciancimino, Ella Pfeffinger, Anna Müller, Kami Gless, Anton Gers-

tenkorn, Anna Haller, Keanu Neidhardt den vierten Platz. Eine Auszeichnung als Tagesbeste/r bekam bei den U8 Iven Baumgärtner bei 20 m fliegend, Hoch-Weit, Medizinballstoßen; Madlen Fleger Hoch-Weit und Nelly Strauß Medizinballstoßen. Bei den U10 David Akhtar 20 m fliegend, Hoch-Weit 1,15 m, Medizinballstoßen; Iva Eller Wechselsprünge, Jule Hofsäß beim Medizinballstoßen. Dies war ein erfolgreicher Start bei der Kinderleichtathletik des TVG in die Saison 2018.

Abteilung Tischtennis

Herren top, Jugend flop

Die Herrenmannschaften können auf eine erfolgreiche Woche zurückblicken. In der Kreisklasse C festigte die Vierte ihren Meisterschaftsanspruch mit einem klaren 9:1-Sieg bei TuS Sasbachried 2. Ähnlich souverän setzte sich die Dritte in der Kreisklasse B beim 9:2-Heimsieg gegen den Rastatter TTC 3 durch. In der Kreisklasse A kam es auswärts ebenfalls zur Begegnung zwischen dem Rastatter TTC und der zweiten Gernsbacher Mannschaft. Auch hier gingen die Gernsbacher mit einem 9:5-Erfolg von den Tischen. Damit dürfte das Abstiegsgepenst vertrieben sein. Die Jungen 1 traten in der Bezirksliga ersatzgeschwächt gegen den TV Bühl an. Mehr als ein kleiner Achtungserfolg war bei der 3:8-Niederlage leider nicht drin. Auch in der Jungen Kreisklasse A mussten die Jungen 2 eine derbe 1:6-Niederlage einstecken. Gegen den Tabellenführer hatten die Gernsbacher, obwohl unangefochten Zweite in der Klasse, nicht die geringste Chance. Die Schüler 2 empfingen in der Kreisklasse A Gäste vom TTC Rauental. Knappe Spiele



U8 Pokalsieger beim Hallen-Kinderleichtathletik-Cup in Bühlertal.

Foto: TV Gernsbach

besiegelten die 3:6-Niederlage.
Die nächsten Heimspiele: Freitag, 16. März: 18.30 Uhr Schüler 1 - TV Weisenbach und Schüler 3 - GTM Rheinmünster 2; 20.30 Uhr TVG 4 - TTV Kappelrodeck 3.

Musikverein
Hilpertsau



Frühjahrskonzert

Beim Frühjahrskonzert des Musikvereins Hilpertsau am Samstag, 17. März, erwartet die Hörer ein buntes Programm mit interessanten Klängen, in denen der Musikverein zumindest musikalisch die Naturgewalten und -elemente entfesselt:

Schon am Anfang stürmt der Wind durch die Komposition „Flashing Winds“, ein Regenbogen leuchtet in „Over the Rainbow“ und wuchtig erheben sich spanische Klänge zu den Feuerbergen („Montanas del Fuego“). Die Musikerinnen und Musiker unter Leitung ihres Dirigenten Michael Wörner entführen ihre Zuhörer auf eine spannende Reise durch unterschiedliche Klangwelten:

Anspruchsvolle symphonische Blasmusik mit differenzierten Arrangements, spannungsreiche Filmmusik und neu bearbeitete Musicalmelodien wechseln sich mit traditionellen Blasmusikstücken und entspanntem Bossanova. Das Konzert findet beginnt um 19.30 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Im Anschluss an das Konzert unterhalten wie jedes Jahr „Hubert und Friends“ mit fetziger Musik zum Ausklang.



Musikalische Naturgewalten und -elemente entfesseln die Musiker. Foto: MV Hilpertsau

Kolpingsfamilie
Lautenbach



Altpapiersammlung

Die Kolpingsfamilie Lautenbach führt am Freitag, dem 23. März, eine Altpapiersammlung in Lautenbach durch. Bitte legen Sie das Altpapier bis spätestens 15 Uhr gebündelt und gut sichtbar an den Straßenrand. Für Ihre freundliche Unterstützung bedanken wir uns recht herzlich.

Musikverein
Lautenbach



Jahreshauptversammlung

Musikalisch umrahmt von den Lautenbacher Musikanten, fand die 70.

Jahreshauptversammlung des MVL im Lautenbacher Bürgerhaus statt. Nach Begrüßung und Totenehrung durch den 1. Vorsitzenden Günther R. Merkel berichtete Jugendleiterin Rebecca Regending über die erfolgreiche Jugendarbeit. Inventarverwalter Tim Gorgas gab einen Überblick über Aktivitäten zur Pflege und Ausgabe von Instrumenten. Musikervorstand Niclas Regending betonte die tolle Kameradschaft und ließ die vielen Aktivitäten und öffentlichen Auftritte der Kapelle mit immer höherem musikalischen Niveau Revue passieren. Merkel informierte dann unter anderem über den aktuellen Stand der Jugendausbildung, zur Bläserklasse und kündigte eine Neufassung der Satzung an. Einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins gab Kassiererin Jutta Regending. Es konnte ein moderater Überschuss erzielt werden. Die beiden Kassenprüfer Jochen Schiel und Peter Wunsch bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung, so dass die Kassenverantwortlichen einstimmig entlastet werden konnten, ebenso wie der Gesamtvorstand.

Es folgte die einstimmige Wahl des Wahlleiters Peter Wunsch. Die von ihm geleitete Neuwahl ergab die folgenden einstimmigen Ergebnisse:

Erster Vorsitzender Günther R. Merkel, Zweiter Vorsitzender Holger Wunsch, 1. Kassiererin Jutta Regending, 2. Kassiererin Sibylle Lingenfelder-Heller, Schriftführer Hansjörg Hoffrichter, Jugendleiterin Rebecca Regending, drei passive Beisitzer: Albrecht Regending, Lars Brück, Jürgen Koch.

Die folgenden Vorstandsmitglieder waren zuvor von der Musikerversammlung bereits gewählt worden: Musikervorstand Niclas Regending, Inventar-



U10 Pokalsieger beim Kinderleichtathletik-Cup in Bühlertal. Foto: Turnverein Gernsbach



Der neu gewählte Vorstand des Musikvereins Lautenbach.

Foto: Dagmar Uebel

verwalter Adrian Wunsch, Notenwartin Nina Schillinger, Jugendvertreter David Wusch, drei aktive Beisitzer: Bernhard Gruhn, Nicole Wunsch, Simon Schiel. Nach der Auslosung der Gewinner beim Musikkerrätsel 2017 beendete Merkel die Versammlung.

Obst- und Gartenbauverein
Lautenbach



Floristik im Frühling

Der Obst- und Gartenbauverein Lautenbach lädt am Freitag, 23. März, um 19 Uhr zu einem Floristikabend ins Bürgerhaus (UG) ein. Unter dem Motto „Floristik im Frühling für Tisch und Tür“ soll aus unterschiedlichen Naturmaterialien ein frühlingshaftes Gesteck und/oder ein Türkranz erstellt werden. Die Naturmaterialien werden seitens des Vereins kostenfrei zur Verfügung gestellt. Für die individuelle Gestaltung eines österlichen Gestecks können ein geeignetes Gefäß, Deko-Materialien (zum Beispiel

Hase, Henne, ausgeblasene Eier) und gerne auch eigene Naturmaterialien mitgebracht werden.

Bitte auf jeden Fall mitbringen: Reb- und Bastelschere, Drahtzange und ein kleines Messer sowie Kreativität und Spaß am Gestalten mit Naturmaterialien! Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung per E-Mail: post@ogv-lautenbach.de oder telefonisch unter 1085 bis Sonntag, 18. März. Die Teilnahme am Floristikabend ist kostenfrei. Eine begrenzte Anzahl an verschiedenen Deko-Materialien kann vor Ort kostendeckend käuflich erworben werden.

Förderverein Schwimmbad
Obertsrot



Arbeitseinsatz

Die Sanierungsarbeiten des Schwimmbades sind in vollem Gang. Viele Arbeiten können vom Verein ausgeführt werden. Zur Pflege der Außenanlagen bittet

der Verein um Mithilfe. Am Freitag, 16. und Samstag, 17. März, jeweils ab 9 Uhr sollen die Außenanlagen gepflegt werden. Hierzu gehört das Abrechen der Wiesen und Baumschnitt. Der Verein freut sich über jede helfende Hand. Bitte bringen Sie, wenn vorhanden, Garten- und Baumscheren und Leitern mit. Für Fragen steht Albert Krieg, Telefon 40524, zur Verfügung. Bei schlechtem Wetter findet die Aktion am 23. und 24. März statt.

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 6. April, findet die Hauptversammlung des Förderverein Schwimmbad Obertsrot ab 19.30 Uhr in der St.-Erhard-Kapelle Obertsrot statt. Alle Mitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen. Neben den einzelnen Berichten und Entlastungen stehen auch Wahlen des gesamten Vorstandes auf der Tagesordnung. Der Verein freut sich über eine rege Teilnahme.

Fußball-Club
Obertsrot



Derby auf dem Hungerberg

Das mit Spannung erwartete Derby gegen den FC Gernsbach steigt am kommenden Samstag, 17. März, auf dem Hungerberg. Unsere Erste möchte sich dann für die bittere 1:3-Auswärtsniederlage revanchieren und einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung Klassenerhalt machen. Anpfiff ist um 17 Uhr; die zweiten Mannschaften stehen sich ab 15.15 Uhr gegenüber. Nächste Woche muss der FCO am Sonntag, 25. März, beim FV Muggensturm ran.

Obst- u. Gartenbauverein
Obertsrot-Hilpertsau



Schwung in den Frühling

Voll ausgebucht war der Kräuterabend des OGV „Entschlacken & fit in den Frühling“, der am Freitag im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Obertsrot stattfand. Die Kräuterpädagogin Frauke Grötz stellte verschiedene Kräuter vor, die sich aufgrund ihrer Eigenschaften hervorragend eignen, um den Körper zu entgiften. Zu Beginn standen dabei verschiedene Teemischungen im Mittelpunkt. Nach einer Kostprobe mischten die Teilnehmer einen eigenen Tee. Zum Einsatz kamen dabei vor allem Kräuter,



Einladung zu einem Frühlingsfloristikabend im Bürgerhaus.

Foto: OGV Lautenbach

die jetzt bald wieder aus dem Boden sprießen. Dabei wurde auch die Wirkweise von Bitterstoffen hervorgehoben, die dabei helfen können, die Lust auf Süßes zu reduzieren. Aber nicht nur bei Getränken - auch beim Kochen können Kräuter positiv wirken, zum Beispiel als Ersatz für Salz, welches das Wasser im Körper bindet. Die Teilnehmer durften unbekanntere Kräuter versuchen, die auf einem Butterbrot ihren Eigengeschmack entfalteten. Mutig zeigten sich fast alle Teilnehmer, als es darum ging, einen Knoblauch-Zitronen-Trunk zu verkosten. Die Reaktionen auf dieses gesunde Entschlackungsmittel waren durchweg positiv. Begeistert zeigten sich die Besucher von der abschließend angebotenen Suppe mit vielen Frühlingskräutern. Des Weiteren zeigte Frauke Grötz die Wirkweise von Leberwickeln und tangierte das Thema Frühjahrs-müdigkeit. Während der Veranstaltung hatten die Teilnehmer immer wieder Gelegenheit, Fragen zu stellen, welche fachkundig beantwortet wurden.

Jahreshauptversammlung

Am Sonntag, 18. März, findet ab 16 Uhr im Schulungsraum der Feuerwehr Obertsrot die Jahreshauptversammlung des OGV statt. Neben den üblichen Tagesordnungspunkten und der Blumenverlosung wird ein kurzweiliger Lichtbildvortrag von Hans Pfistner über die Deutsche Weinstraße das Programm bereichern. Ein kleines Vesper wird angeboten. Der Vorstand freut sich auf eine rege Teilnahme der Mitglieder und Freunde des Vereins.



Der Kräuterabend weckte bei den Teilnehmern Lust, Kräuter für die eigene Gesundheit zu nutzen. Foto: OGV Obertsrot-Hilpertsau

FC Auerhahn 1978
Reichental



Generalversammlung

Der FC Auerhahn Reichental lädt am Samstag, 17. März, 20 Uhr, zu seiner diesjährigen Generalversammlung in den Vereinsraum in der Langenackerstraße 6 sein. Der FC Auerhahn freut sich, zahlreiche Mitglieder und Freunde des Vereines begrüßen zu dürfen.

Turnverein »Waldeslust«
Reichental



Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 24. März, findet um 20 Uhr im Gasthaus "Auerhahn" in Reichental die Jahreshauptversammlung des Turnvereins "Waldeslust" statt.

Hierzu sind alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, die Vorstände der örtlichen Vereine sowie alle Freunde des Vereins herzlich eingeladen.

Dorfleben Staufenberg



Jetzt Anteile zeichnen!

Wie in der Bürgerversammlung am 28. Februar ausführlich vorgestellt, braucht das Team Dorfleben für die Einrichtung und Warenerstattung des Dorfladens ein Startkapital von 80.000 Euro. Erst wenn Absichtserklärungen in der Höhe dieses Startkapitals gezeichnet wurden, wird die Unternehmensgesellschaft Dorfladen Staufenberg UG & Still für die Errichtung und den Betrieb des Dorfladens gegründet.

Jetzt liegt es an uns allen! Mit der Zeichnung eines Anteilscheins kann jeder Teil der Dorfladen Staufenberg UG & Still werden. Macht mit und zeigt, dass ihr einen Dorfladen in Staufenberg wirklich wollt. Nur mit eurer Unterstützung können wir es schaffen.

Und so geht es: Einfach Absichtserklärung ausfüllen, in einen Briefumschlag legen und an den genannten Stellen abgeben. Die Absichtserklärungen wurden an alle Haushalte in Staufenberg verteilt und sind auf der Internetseite www.dorfleben-staufenberg.de zu finden. Auf dem ehemaligen Markthallengelände und auf unserer Internetseite www.dorfleben-staufenberg.de ist zu jeder

Zeit der aktuelle Zeichnungsstand sichtbar. Bei Fragen zur Gesellschaft und zum Konzept „Markthalle Staufenberg“ steht das Team Dorfleben gerne bereit.



Aktueller Zeichnungsstand beim ehemaligen Markthallengelände. Foto: Dorfleben Staufenberg

Freiwillige Feuerwehr
Staufenberg



Maultaschenessen

Die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr, Abteilung Staufenberg, veranstaltet am Sonntag, 25. März, ab 11 Uhr in der Staufenberghalle ihr traditionelles „Maultaschenessen“. In diesem Jahr zum zehnten Mal. Neben hausgemachten Maultaschen mit Salat gibt es am Nachmittag noch Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Der Erlös der Veranstaltung kommt wie immer der Jugendgruppe Staufenberg zugute. Die Bevölkerung ist recht herzlich eingeladen.

Musikverein »Harmonie«
Staufenberg



Wildschwein mit Musik

Der Musikverein "Harmonie" Staufenberg veranstaltet am Sonntag, 18. März, ab 11.30 Uhr in der Staufenberghalle wie in den vergangenen Jahren zum Frühjahrsbeginn wieder ein Wildschwein-Gulasch-Essen unter dem Motto „Wildschwein mit Musik“. Seit bereits elf Jahren sind die Wildschweine nicht nur auf den Feldern um Staufenberg anzutreffen, sie befinden sich auch bei uns in der Gulasch-Kanone! In gewohnt guter Qualität werden

wieder Wildschwein mit Spätzle, Knödel und Salat angeboten. Unsere Köche sind auf jeden Besucheransturm vorbereitet, es ist genügend Gulasch in den Töpfen. Außerdem steht ein alternatives Mittagessen auf der Speisekarte. Am Nachmittag gibt es ein reichhaltiges Kuchenbuffet zur Auswahl.

Zur Unterhaltung musiziert ab 11.45 Uhr die Stadtkapelle Gernsbach. Alle Gäste aus Staufenberg und der näheren und weiteren Umgebung sind herzlich willkommen.

Sportverein
Staufenberg 1923



Derby gegen Hörden

Die Englische Woche hat für den SVS noch das Murgtal-Derby gegen FV Hörden am Samstag, 17. März, noch auf dem Plan. Spielbeginn 1. Mannschaft 15 Uhr, die Zweite beginnt um 15.15 Uhr

Trainerin bei Paralympics

Auf nach Pyeongchang zu den Paralympics hieß es vergangene Woche für unsere Trainerin Katja Schweizer, die unter anderem die Rollstuhlcurling-Nationalmannschaft trainiert. Beim SVS gibt sie die Kurse Power-Workout und Yoga. Wir freuen uns, dass die Kurse mit ihr beim Sportverein weitergehen. Wer Katja und ihr professionelles Training live erleben möchte, kann gerne in einen ihrer Kurse kommen.

Im **Yoga-Kurs** ab 21. März gibt es noch freie Plätze. Die Yogaübungen verfolgen einen ganzheitlichen Ansatz, der Körper, Geist und Seele in Einklang bringt. Der Kurs ist für Männer und Frauen jeden Alters geeignet. Speziell das Vinyasa-Yoga ist ein dynamisches Yoga, das Bewegung und Atmung zu einem fließenden Erlebnis verbindet; zehnmal mittwochs,



Trainerin Katja Schweizer bei den Paralympics in Pyeongchang.

Foto: SV Staufenberg

20 bis 21 Uhr, 25 Euro SVS-Mitglieder, 50 Euro Nichtmitglieder.

Das **Power-Workout** ist schon ausgebucht. Es ist allerdings ein Beginner-Kurs (ab zehn Teilnehmern) in Planung. Wer sich hierfür interessiert oder sich für einen Kurs anmelden möchte, kann sich bei Kathrin Schäfer, Telefon 0179 9020481 oder E-Mail: schaefer.kathrin@arcor.de, melden.

Werkladen
Staufenberg



Bastelkurs

Zur Puppentheaterwoche für Kinder ab sechs Jahren, "Die Fiedelgrille und ???" - als Schuhschachteltheater, findet am Samstag, 24. März, von 14.30 bis 17 Uhr ein Bastelkurs statt. Die Parabel von der Fiedelgrille - und unsere eigene Version dazu. Bei wem findet unsere Grille Unterschlupf im Winter? Wir fertigen die

Grille als Tischfigur, malen, kleben und dekorieren ein Panorama in unseren Schuhkarton und gestalten individuell das Tier, bei dem die Grille unterkommt, als Spielfigur für unser Theater. Zum Abschluss erzählt und spielt jeder den Ausgang der eigenen Geschichte als kleine Aufführung für Eltern und Geschwister. Jeder soll einen eigenen möglichst großen Schuhkarton mitbringen. Bei diesem Kurs fallen keine Materialkosten an. Anmeldung bei Agnes Pliester, Telefon 4473.

Obst- und Gartenbauverein
Staufenberg



Erinnerung

Der OGV Staufenberg möchte an den Schnittkurs für Ziergehölze und Rosen erinnern, der am Freitag, 16. März, stattfindet. Treffpunkt ist um 16.30 Uhr in der Staufenberger Straße 76 beim 2. Vorstand Willi Zaum.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ÖKUMENE

Donnerstag, 15. März

14.30 Uhr ökumenischer Seniorentreff "Gemeinsam, nicht einsam" im Karl-Barth-Haus; "Los Dilletantos" singen für Senioren

Sternwanderung:

Gottes Volk auf dem Weg durch die Zeit

Das Jubiläum, 775 Jahre Pfarrei Gernsbach, ist für die christlichen Gemeinden der Stadt Anlass, am Sonntag, 18. März, eine Sternwanderung zu machen. Von

den ehemaligen und heutigen Gemeinden der Pfarrei werden die



Gruppen aufbrechen, um gemeinsam das Abendlob in der Liebfrauenkirche zu feiern. Die Wandergruppe hinteres Murgtal trifft sich um 11.50 Uhr am Bahnhof Langenbrand, die Gruppe Weisenbach um 13.30 Uhr an der Wendelinuskapelle, Selbach um 14 Uhr an der Kirche, Reichental um 13.30 Uhr an der Kirche, Lautenbach um 14 Uhr am Bürgerhaus, Hilpertsau um 14 Uhr an der Ochsenbrücke, Obertsrot um 14.15 Uhr am Kirchl, Scheuern um 15 Uhr am Sternenplatz und die Gruppe Staufenberg um 15 Uhr an der Pauluskirche. Die Gruppe Gernsbach beginnt ihren Weg um 14 Uhr am Rathaus, Salmenplatz, und pilgert über die Weinau zur Liebfrauenkirche. Zum Schluss der Wanderung wird eine kleine Stärkung im Marienhaus angeboten, bevor um 17 Uhr das Abendlob in der Liebfrauenkirche unter Mitwirkung des Projektchors und der Pfarrer Ulrich Eger, Hans Scholz, Josef Rösch und Michael Keller stattfindet.

CHRISTUSKIRCHE

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde/
Baptisten

Sonntag, 18. März

10 Uhr Gottesdienst, dabei Kindergottesdienst
15.30 Uhr Serviciu divin românesc (rumänischer Gottesdienst), Persoană de contact (Kontakt): Adi Stoica, Telefon 0151 40208270

PAULUSKIRCHE

Ev. Paulusgemeinde Staufenberg

Donnerstag, 15. März

19.30 Uhr Gemeindegemeinschaft "Abendmahl - am Tisch des Herrn"

Samstag, 17. März

10 Uhr kleine Paulis, Paulus-Saal, J. Bender
11.15 Uhr große Paulis, Paulus-Saal, J. Bender

Sonntag, 18. März

9.30 Uhr Gottesdienst, Prädikant H.-P. Körner, anschließend Wildschweinessen vom Musikverein, Staufenberghalle
15 Uhr Sternwanderung

Montag, 19. März

19.30 Uhr ÄKS, Paulus-Saal

Dienstag, 20. März

19.30 Uhr Probe Paulus-Chor, Paulus-Saal, R. Peuker

Mittwoch, 21. März

9.30 Uhr fit im Alltag, Staufenberghalle, B. Haitz

10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal, E. Hecker

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht, Paulus-Saal, Pfarrer Scholz

18 Uhr KABA, Paulus-Saal, Pfarrer Scholz

Donnerstag, 22. März

14.30 Uhr Seniorennachmittag, Paulus-Saal, R. Scholz

19.30 Uhr Gemeindegemeinschaft "Ökumene - Gottes Volk weltweit"

Sternwanderung

Aus allen Richtungen soll die Sternwanderung am 18. März kurz vor 17 Uhr bei der Liebfrauenkirche ankommen - auch aus Staufenberg. Los geht's um 15 Uhr mit einer Andacht in der Pauluskirche. Der Weg führt durch das Hahnbachtal nach Gernsbach. Unterwegs ist eine Station vorgesehen, an der das Eichbaum-Trio - Tobias Bähr, Friedhelm Bender und Heiko Westermann - weit über das Tal zu hören ist. Da an diesem Tag der MV Harmonie in der Staufenberghalle das Wildschweinessen anbietet, ist auch für das leibliche Wohl auf's Beste gesorgt.

Passah-Abendmahl

Donnerstag, 29. März, 19 Uhr Paulus-Saal. Um Anmeldung bis Montag, 19. März, im Pfarramt unter Telefon 1672 oder per E-Mail: pgs@freenet.de wird gebeten.

ST. JAKOBSKIRCHE

Ev. St. Jakobsgemeinde Gernsbach

Pfarrbüro

Ebersteingasse 6, Telefon 3394
E-Mail: pfarramt@ekige.de
Homepage: www.ekige.de

Büroöffnungszeiten

Montag bis Donnerstag von 8 bis 11.30 Uhr und zusätzlich Dienstag 16 bis 18 Uhr

Freitag, 16. März

18.30 Uhr Probe Bläserkreis im Karl-Barth-Haus
20 Uhr Probe St. Jakobskantorei im Karl-Barth-Haus

Sonntag, 18. März

10 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Susanne Schneider-Riede
10 Uhr Gottesdienst der Konfirmand(inn)en in der evang. Kirche Forbach, Pfarrerin Margarete Eger
17 Uhr Abendlob in der Liebfrauenkirche "Sternwanderung. Gottes Volk auf dem Weg durch die Zeit" anlässlich ökumenisches Jubiläum 775 Pfarrei in Gernsbach

Dienstag, 20. März

9.30 Uhr Krabbelgruppe
19.30 Uhr Konfirmanden-Elternabend im Karl-Barth-Haus

Mittwoch, 21. März

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Osterfrühstück für Jung und Alt

Die St. Jakobsgemeinde Gernsbach bietet auch dieses Jahr wieder ein Osterfrühstück für alle Generationen an. Alle sind eingeladen, miteinander den Ostermorgen bei einem gemeinsamen Frühstück zu beginnen. Das Osterfrühstück findet am Ostersonntag, 1. April, im Karl-Barth-Haus statt und beginnt um 8 Uhr. Um Anmeldung wird gebeten, Pfarramt, Telefon 3394.

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Pfarrbüro, Hauptstraße 55

Telefon 995790

E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de

Homepage: www.kath-gernsbach.de

Büroöffnungszeiten

Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr und Dienstag und Mittwoch 15 bis 18 Uhr.

Sprechzeit bei Pfarrer Josef Rösch:

Nach Vereinbarung, Montag 17 bis 18 Uhr Pfarrhaus Obertsrot, Dienstag 17 bis 18 Uhr im Pfarrhaus Gernsbach

außer am Dienstag, 20. März

Sprechzeit bei Pfarrer Michael Keller:

Nach Vereinbarung, Dienstag und Freitag 16 bis 18 Uhr, Mittwoch von 10 bis 12 Uhr im Pfarrhaus Herz-Jesu Obertsrot, Telefon 916081 oder 07225 6073620.

Sternwanderung zum Pfarreijubiläum

siehe unter Ökumene

Firmung 2018

Das Infotreffen für die Firmungsvorbereitung findet für alle Jugendlichen am Dienstag, 20. März, um 18 Uhr im Bernhardusheim in Obertsrot statt. Ansprechperson: Pastoralreferent Stefan Major

Nimm Dir Zeit - Gönn Dir Gott

Mittwoch, 21. März, um 18.30 Uhr in der Krypta in Obertsrot. Treffpunkt für Bildung von Fahrgemeinschaften ist um 18.10 Uhr an der Liebfrauenkirche Gernsbach.

Abendlob - Stille - Meditation - Anbetung mit Pfarrer Michael Keller.

Blut geben - rettet Leben

Rotes Kreuz



LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

Samstag, 17. März

17.45 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr hl. Messe

5. Fastensonntag, 18. März

10 Uhr Kinderkirche in der Liebfrauenkirche
17 Uhr Abendlob zum Abschluss der Sternwanderung mit dem Projektchor

Dienstag, 20. März

17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18 Uhr Rosenkranz für den Frieden
18.30 Uhr heilige Messe

Donnerstag, 22. März

18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier im Medi Clin Rehazentrum

Perukreis

Der Perukreis benötigt für das Binden der Palmsträuße Helferinnen und Helfer sowie immergrüne Zweige wie zum Beispiel Kirschlorbeer, Zeder und Buchs. Helferinnen und Helfer zum Binden der Sträuße treffen sich am Samstag, 24. März, ab 14.30 Uhr bei Familie Jirousek, Weinauerstr. 45. Infos bei Elke Hartmann, Telefon 7807. Bitte bringen Sie, falls vorhanden, eine Rebschere mit.

Projektchor

Am Sonntag, 18. März, um 16 Uhr Einsingen in der Liebfrauenkirche.

MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

5. Fastensonntag, 18. März

8.45 Uhr heilige Messe

Mittwoch, 21. März

18.30 Uhr Bußgottesdienst

Generalversammlung Kolping

Donnerstag, 22. März, um 19.30 Uhr im Kirchensaal.

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde Obertsrot-Hilpertsau

5. Fastensonntag, 18. März

10.30 Uhr heilige Messe

Montag, 19. März

18 Uhr Rosenkranz in der Krypta
18.30 Uhr heilige Messe in der Krypta

Mittwoch, 21. März

18.30 Uhr "Nimm dir Zeit - gönn dir Gott". Geistlicher Abend in der Krypta

Kreuzweg für Erwachsene und Jugendliche

Am Freitag, 23. März, um 18.30 Uhr lädt das Familiengottesdienstteam zu einem Kreuzweg des guten Lebens in die Herz-Jesu-Kirche in Obertsrot ein. Dem Kreuzweg wurde das Stichwort vom „Guten Leben“ zugrunde gelegt mit Texten und Bildern der diesjährigen Fastenaktion.

Palmsträuße binden für Palmsonntag

Helfer und Helferinnen zum Binden der Sträuße sind herzlich willkommen in das Bernhardusheim am Samstag, 24. März, um 10 Uhr. Bitte, falls möglich, Rebscheren mitbringen. Infos: Marianne Weißbecher, Telefon 50521.

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Rauental

5. Fastensonntag, 18. März

10 Uhr heilige Messe

Donnerstag, 22. März

18.30 Uhr heilige Messe

Sternwanderung zum Pfarreiubiläum

Siehe auch unter Ökumene

Start am Sonntag, 18. März, 13.30 Uhr an der Kirche. Ansprechpartner für eventuelle Rückfragen ist Pirmin Sieb, Telefon 652594.

Kreuzwegandacht

Zur Kreuzwegandacht am Freitag, 23. März, um 18.30 Uhr im Mauritiusheim lädt die Frauengemeinschaft recht herzlich ein.

Palmsträuße zum Palmsonntag

Fleißige Helferinnen treffen sich am Samstag, 24. März, um 9.30 Uhr im Mauritiusheim zum Binden der Sträuße.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Sonntag, 18. März

9.30 Uhr Gottesdienst

Montag, 19. März

19.30 Uhr letzte Konfirmandenstunde mit Eltern in Karlsruhe-Mitte

Dienstag, 20. März

20 Uhr Bezirkschorprobe in Karlsruhe-Mitte

Mittwoch, 21. März

20 Uhr Gottesdienst

JEHOVAS ZEUGEN

Donnerstag, 15. März

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
19.30 Uhr Unser Leben als Christ
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 17. März

18 Uhr öffentlicher Vortrag
18.35 Uhr Bibelstudium

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 18. März

10 Uhr Gottesdienst der Konfirmanden. Kollekte: Kirchliche Arbeit mit Jugendlichen

Dienstag, 20. März

12.15 Uhr „Gemeinsam schmeckt's besser!“ Gemeinsames Mittagessen im Katholischen Gemeindezentrum Weisenbach, Anmeldung unter Telefon 07228 2344, Pfarrerin Eger oder Telefon 07224 1434, Marlies Fritz

19.30 Uhr Konfirmanden-Elternabend im Karl-Barth-Haus in Gernsbach

Mittwoch, 21. März

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Karl-Barth-Haus in Gernsbach

Donnerstag, 22. März

15 Uhr Senioren-Kaffee im Café Henriette in Forbach

Freitag, 23. März

19 Uhr Jugendgottesdienst des Bezirkes in der Johanneskirche Rastatt

Sonntag, 25. März

10 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Eger
11.15 Uhr Familiengottesdienst

Sternwanderung

Anlässlich des Ökumenischen Jubiläums 775 Jahre Pfarrei in Gernsbach machen wir auf eine Sternwanderung am Sonntag, 18. März, aufmerksam. Sie steht unter dem Motto „Gottes Volk auf dem Weg durch die Zeit“. Von allen ehemaligen und aktuellen Orten der Seelsorgeeinheit machen sich die Gruppen auf den Weg. Gemeinsames Ziel ist die Liebfrauenkirche Gernsbach um 17 Uhr, in der zum Abschluss ein Abendlob stattfindet. Abmarschzeiten: Kirche Reichental 13.30 Uhr - 8 km Gehzeit, zwei Stunden, geführt von Pirmin Sieb. Wendelinuskirche Weisenbach 14 Uhr - 5 km Gehzeit, 1,45 Stunden, geführt von Gudrun Körner und Georg Götz. Bahnhof Forbach 12 Uhr - 13 km, Gehzeit 4 Stunden, geführt von Regina Meier und Friedebert Keck.

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt - Standort Gaggenau, neutrale Beratung für Betroffene und Angehörige, Rathaus, Hauptstraße 71. Termine unter Telefon 07222 381-2160.